



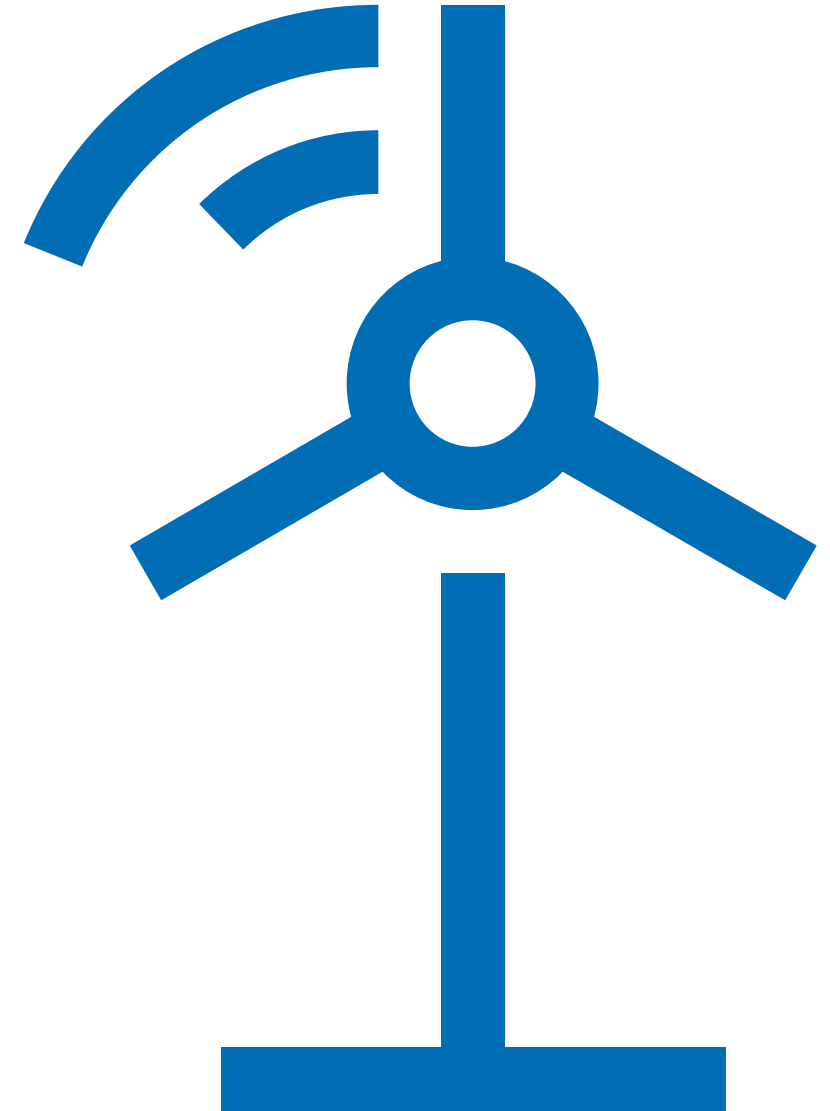
LEE NRW

Landesverband
Erneuerbare Energien
Nordrhein-Westfalen

ZUKUNFT DER WINDENERGIE

Repräsentative Bevölkerungsbefragung
im Kreis Paderborn
05.08.-18.08.2020

WWW.LEE-NRW.DE



ZUKUNFT DER WINDENERGIE

INHALT

- Methodik und Durchführung Seite 3
- Zusammenfassung Seite 4
- Ergebnisse der Befragung
 - Frage 1 – Erneuerbare Energien Seite 6
 - Frage 2 – Ausbau der Windenergie Seite 12
 - Frage 3 – Steigerung der Akzeptanz Seite 18
 - Frage 4 – Forstbetriebe Seite 25
 - Frage 5 – Produktion von Wasserstoff Seite 31
 - Frage 6 – Nachbarschaft zu Windenergieanlagen Seite 37
 - Frage 7 – Wahlabsicht bei der Kommunalwahl Seite 42
- Statistik Seite 48

ZUKUNFT DER WINDENERGIE

METHODIK UND DURCHFÜHRUNG



- Befragte: N=1.000 zufällig ausgewählte Wahlberechtigte im Kreis Paderborn
- Quotierung: nach Geschlecht, Altersgruppen und Wohnort
- Befragungszeitraum: 05.08.-18.08.2020
- Erhebungsmethode: Computergestützte Telefoninterviews (CATI)
- Statistische Schwankungsbreite: 1.4 Punkte (bei 5 %) bis 3.2 Punkte (bei 50 %)
- Auswertung: nach Geschlecht, Altersgruppen, Wohnort, Berufstätigkeit, Wahlabsicht, Nachbarschaft zur Windenergie-Anlage
- Teilgruppen mit weniger als 70 Befragten sind statistisch nicht aussagefähig
- Interviews: Krämer Marktforschung, Münster, Mitglied im ADM e.V.

ZUKUNFT DER WINDENERGIE

ZUSAMMENFASSUNG



Insgesamt 85 Prozent der Befragten wünschen einen möglichst schnellen und vollständigen Umstieg auf Erneuerbare Energien (Frage 1, Seite 6). Besonders Frauen und GRÜNE-Wähler stimmen dem zu. In allen Altersgruppen ist die Akzeptanz sehr ausgeprägt. Auf den besonders starken Ausbau der Windenergie im Kreis Paderborn (Frage 2, Seite 12) sind 39 Prozent stolz und weitere 43 Prozent stimmen dem Ausbau grundsätzlich zu. Eine Zustimmung von 80 Prozent findet sich auch in der Nachbarschaft bestehender oder geplanter Windenergie-Anlagen, sowie in allen Altersgruppen und Wohnorten.

Die wichtigsten Maßnahmen zur Steigerung der Akzeptanz der Windenergie (Frage 3, Seite 18) sind eine pauschale Abstandsregelung, Nutzung eines Teils der Einnahmen für soziale Zwecke und geringere Strompreise für die Anwohner. Besonders Ältere wünschen sich eine Abstandsregelung. Dagegen gibt es zwischen Stadt und Land keine besonderen Unterschiede.

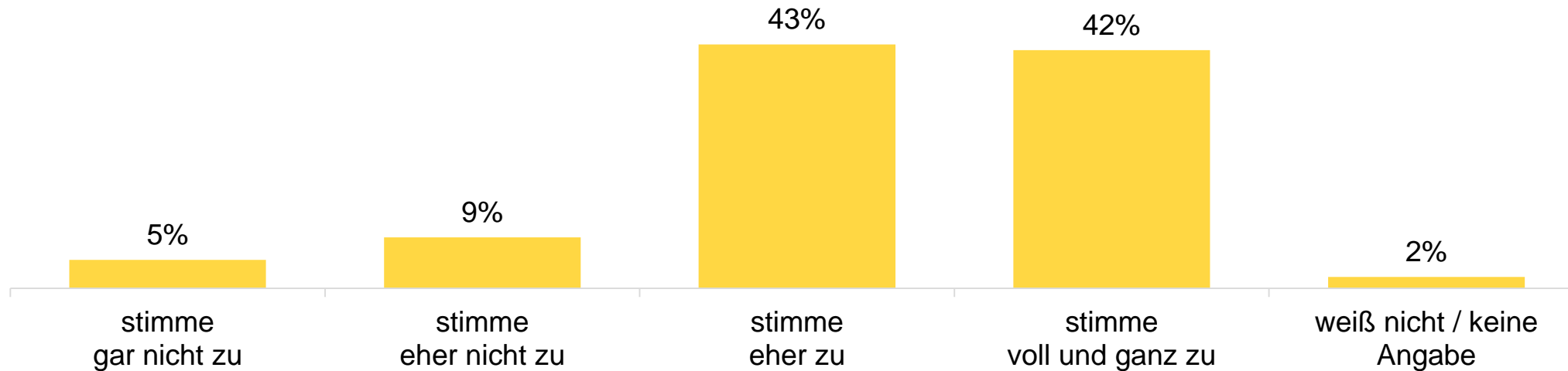
Der Vorschlag, auf geschädigten Waldflächen Windräder zu errichten (Frage 4, Seite 25), findet bei einem Drittel der Befragten Zustimmung. Männer und Stadtbewohner sind dazu positiver eingestellt als Frauen und Einwohner des Umlands. Fast 90 Prozent der Befragten wollen, dass Wasserstoff in Deutschland produziert wird (Frage 5, Seite 31). In allen Altersgruppen, sämtlichen Wohnorten und bei Wählern aller Parteien ist die Zustimmung ähnlich hoch.

In der Nachbarschaft einer bestehenden oder geplanten Windenergie-Anlage (Frage 6, Seite 37) wohnen 55 Prozent der Befragten, darunter besonders die Altersgruppe 60-69 Jahre. In der Stadt Paderborn ist der Wert deutlich niedriger. Gut die Hälfte ist hinsichtlich der Wahlentscheidung zur Kommunalwahl (Frage 7, Seite 42) noch unsicher oder macht keine Angabe. Bei den Wahlentschlossenen liegt die CDU deutlich vorne, gefolgt von den GRÜNEN.

ERGEBNISSE DER BEFRAGUNG

FRAGE 1: ERNEUERBARE ENERGIEN

INSGESAMT 85 % FÜR MÖGLICHST SCHNELLEN UMSTIEG



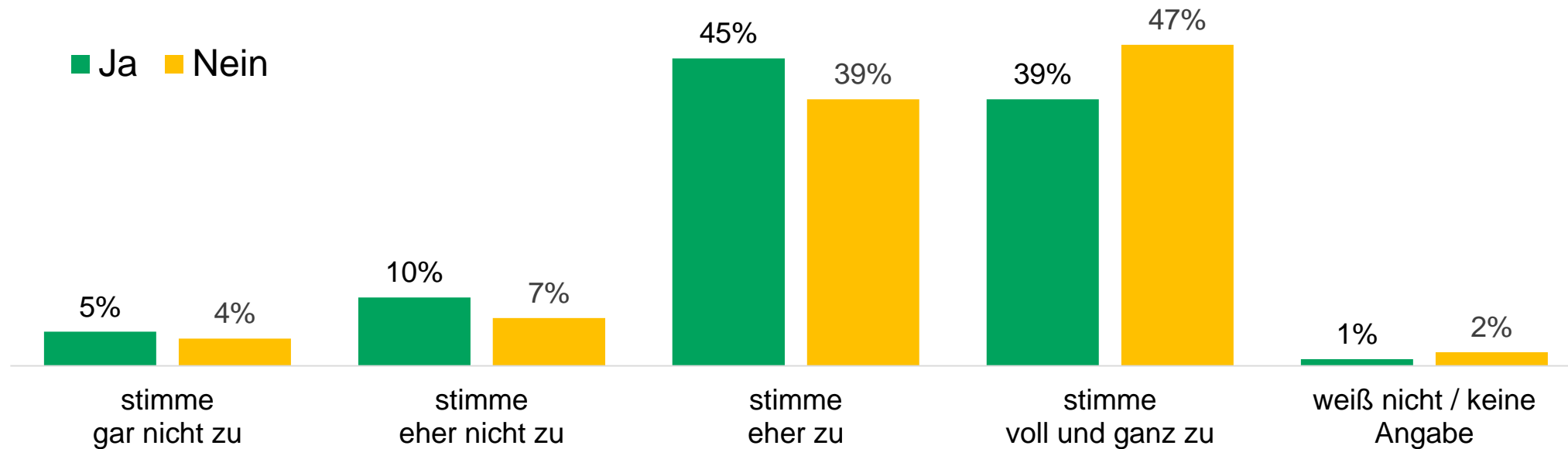
Frage 1: Inwieweit stimmen Sie folgender Aussage zu: „Unsere Energieversorgung sollte so schnell wie möglich vollständig auf Erneuerbaren Energien basieren.“

Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Einfachnennung)

FRAGE 1: ERNEUERBARE ENERGIEN

GROÙE ZUSTIMMUNG AUCH IN NACHBARSCHAFT ZU ANLAGEN

Nachbarschaft zu einer bestehenden oder geplanten Windenergie-Anlage



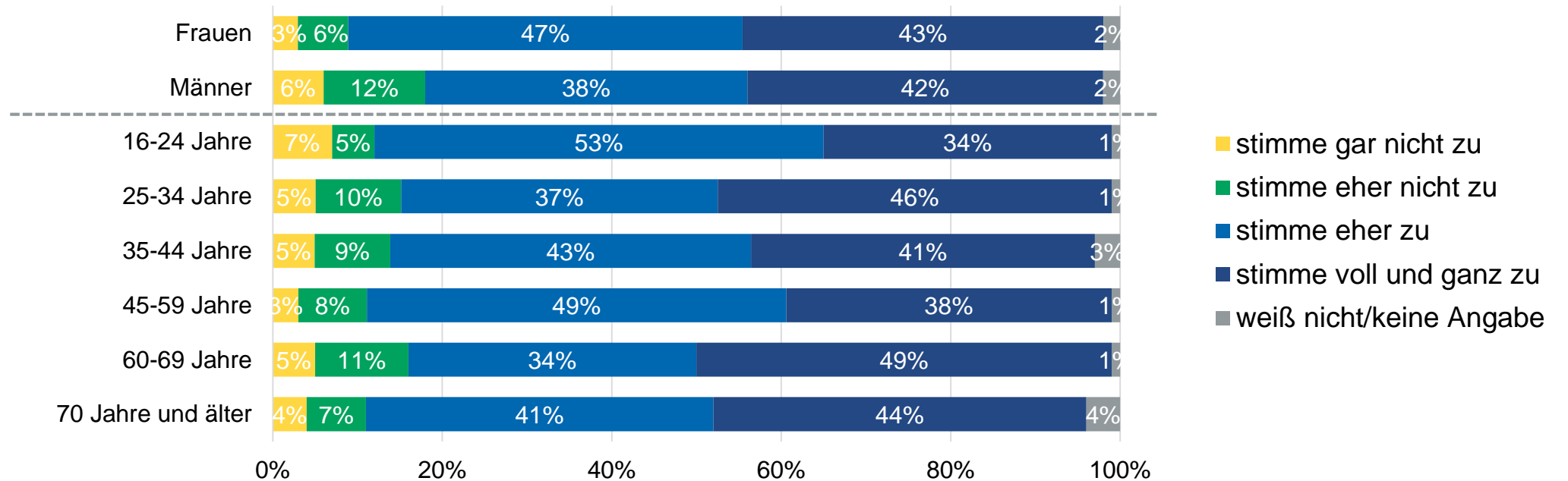
Frage 1: Inwieweit stimmen Sie folgender Aussage zu: „Unsere Energieversorgung sollte so schnell wie möglich vollständig auf Erneuerbaren Energien basieren.“

Basis: ohne weiß nicht / keine Angabe, N = 989 (Einfachnennung)

FRAGE 1: ERNEUERBARE ENERGIEN

BESONDERS FRAUEN WOLLEN EINEN SCHNELLEN UMSTIEG

Geschlecht und Altersgruppen

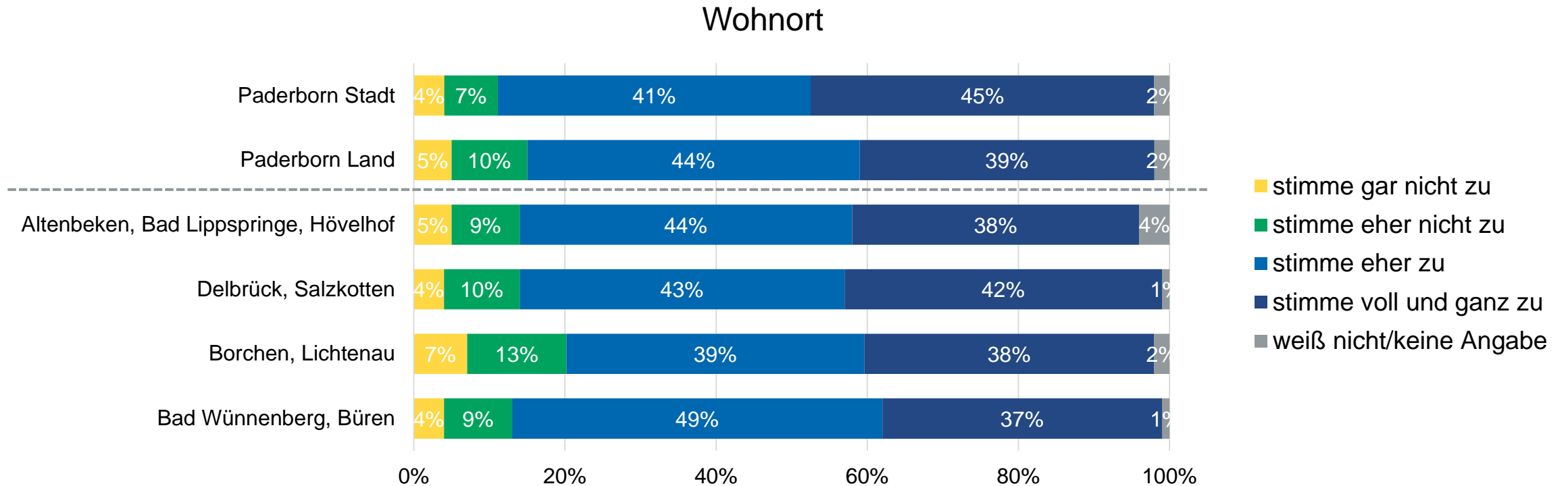


Frage 1: Inwieweit stimmen Sie folgender Aussage zu: „Unsere Energieversorgung sollte so schnell wie möglich vollständig auf Erneuerbaren Energien basieren.“

Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Einfachnennung)

FRAGE 1: ERNEUERBARE ENERGIEN

HOHE ZUSTIMMUNG IN ALLEN WOHNORTEN

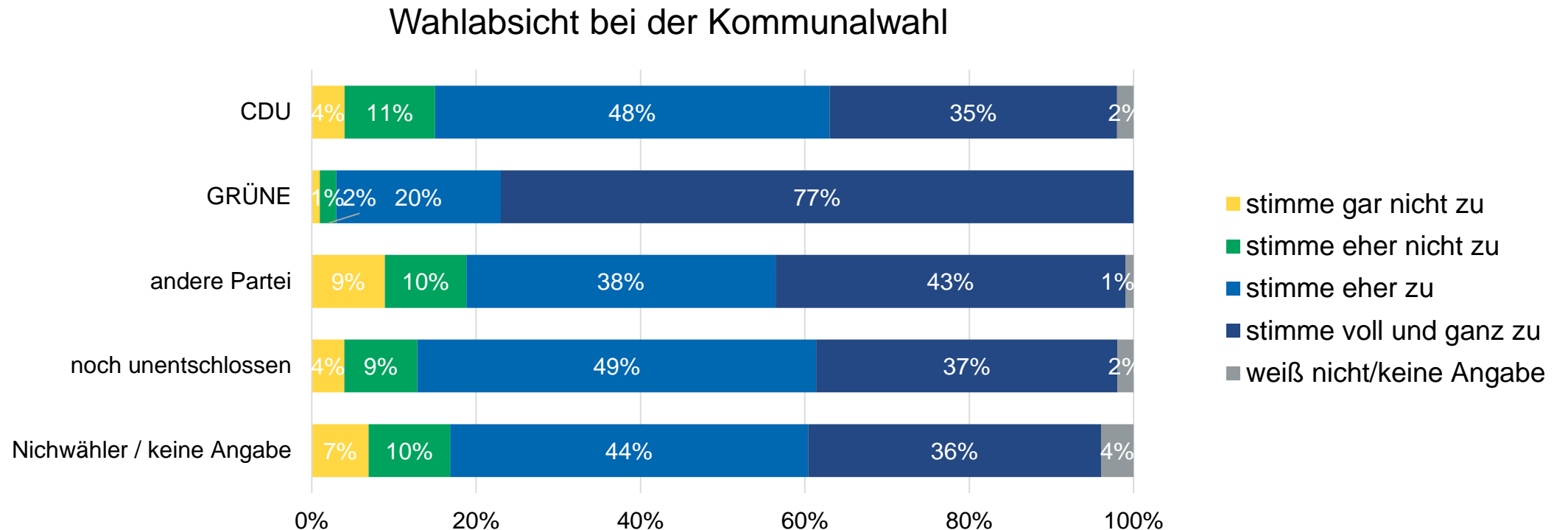


Frage 1: Inwieweit stimmen Sie folgender Aussage zu: „Unsere Energieversorgung sollte so schnell wie möglich vollständig auf Erneuerbaren Energien basieren.“

Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Einfachnennung)

FRAGE 1: ERNEUERBARE ENERGIEN

GRÜNE-WÄHLER STIMMEN AM DEUTLICHSTEN ZU

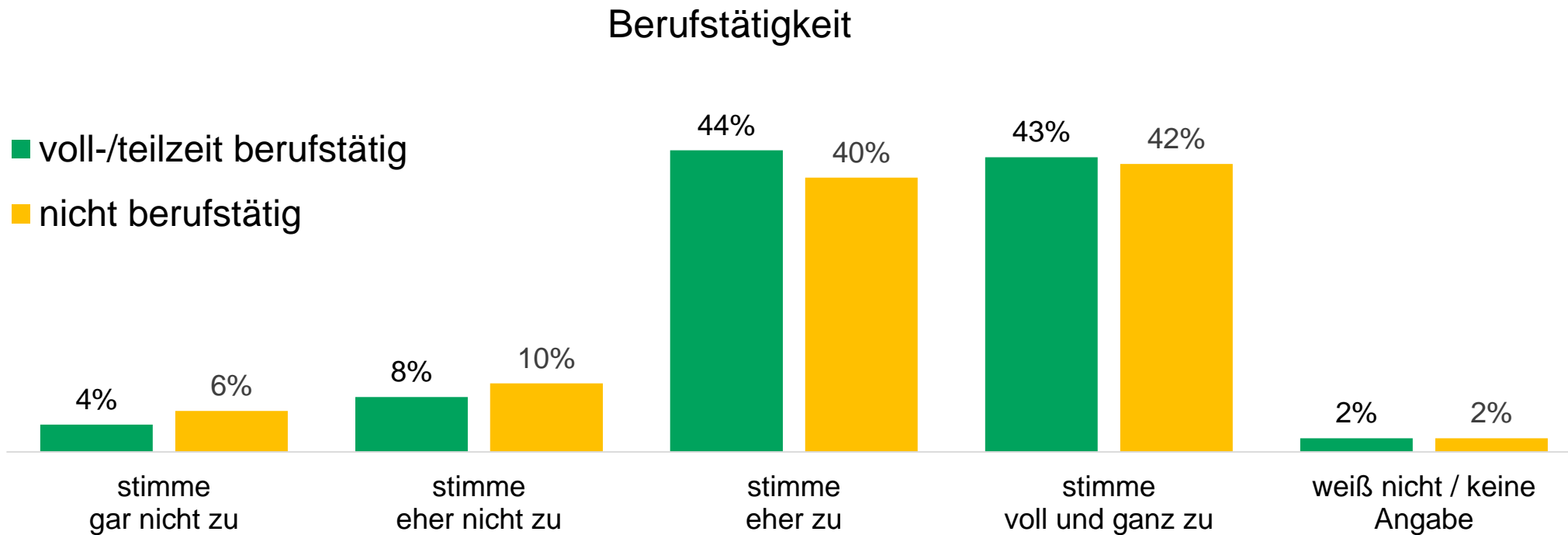


Frage 1: Inwieweit stimmen Sie folgender Aussage zu: „Unsere Energieversorgung sollte so schnell wie möglich vollständig auf Erneuerbaren Energien basieren.“

Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Einfachnennung)

FRAGE 1: ERNEUERBARE ENERGIEN

KAUM UNTERSCHIEDE HINSICHTLICH BERUFSTÄTIGKEIT



Frage 1: Inwieweit stimmen Sie folgender Aussage zu: „Unsere Energieversorgung sollte so schnell wie möglich vollständig auf Erneuerbaren Energien basieren.“

Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Einfachnennung)

FRAGE 2: AUSBAU DER WINDENERGIE

GROÙE MEHRHEIT STIMMT DEM STARKEN AUSBAU ZU



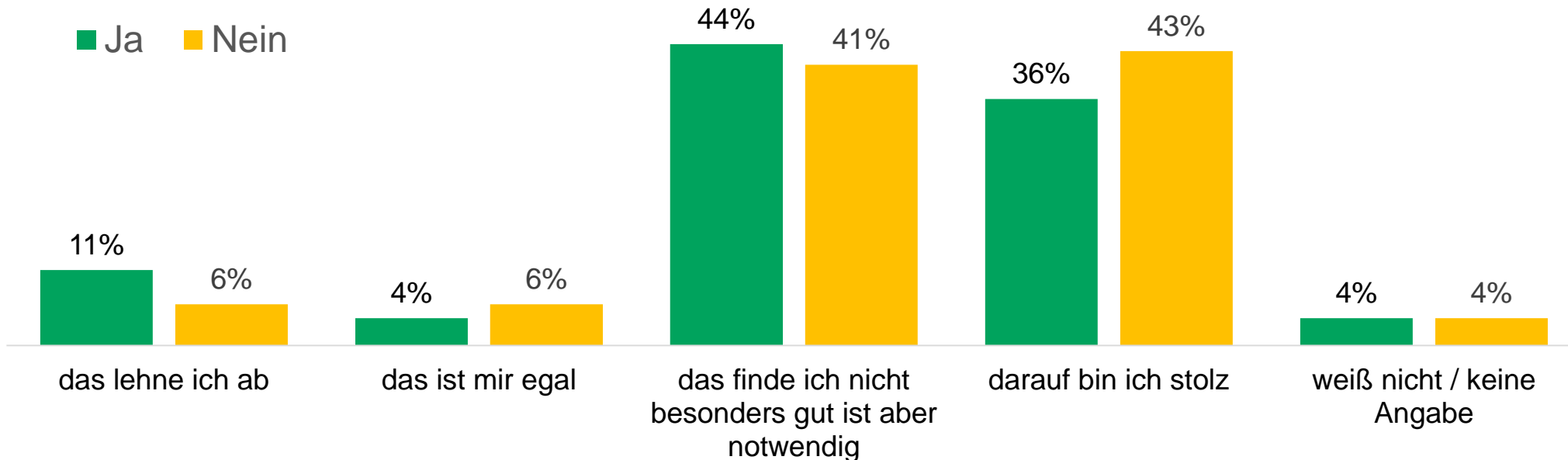
Frage 2: Im Kreis Paderborn sind die Erneuerbaren Energien – insbesondere die Windenergie – bereits stark ausgebaut worden. Damit ist der Kreis Paderborn in NRW Vorreiter bei der Nutzung Erneuerbarer Energien. Wie stehen Sie dazu?

Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Einfachnennung)

FRAGE 2: AUSBAU DER WINDENERGIE

HOHE ZUSTIMMUNG AUCH NEBEN WINDENERGIE-ANLAGEN

Nachbarschaft zu einer bestehenden oder geplanten Windenergie-Anlage



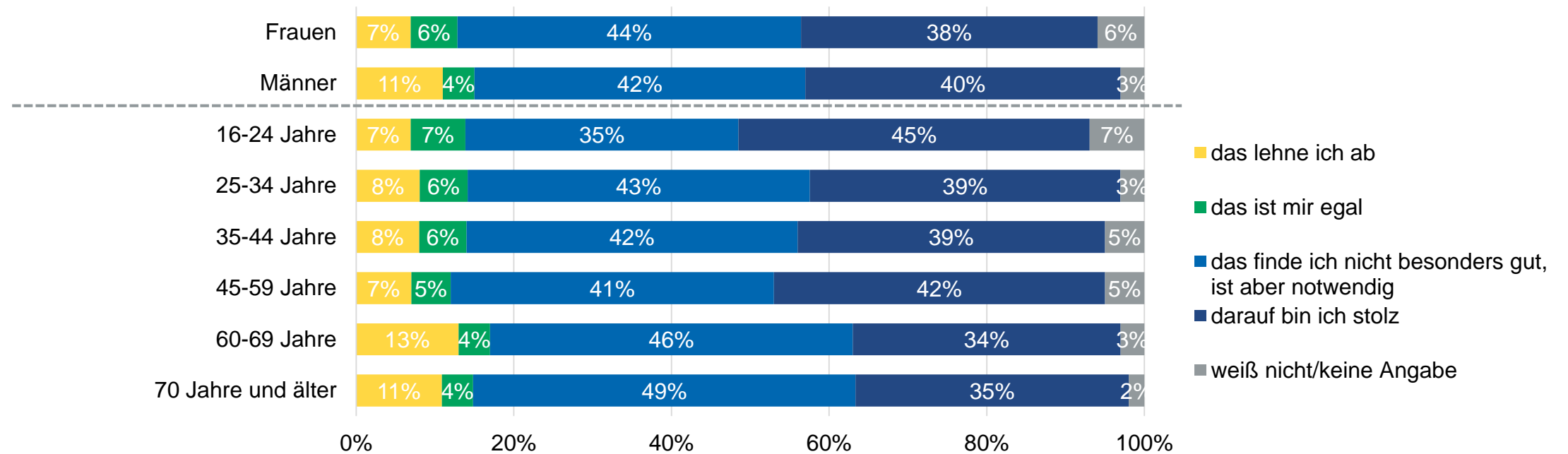
Frage 2: Im Kreis Paderborn sind die Erneuerbaren Energien – insbesondere die Windenergie – bereits stark ausgebaut worden. Damit ist der Kreis Paderborn in NRW Vorreiter bei der Nutzung Erneuerbarer Energien. Wie stehen Sie dazu?

Basis: ohne weiß nicht / keine Angabe, N = 989 (Einfachnennung)

FRAGE 2: AUSBAU DER WINDENERGIE

HOHE AKZEPTANZ IN ALLEN ALTERSGRUPPEN

Geschlecht und Altersgruppen

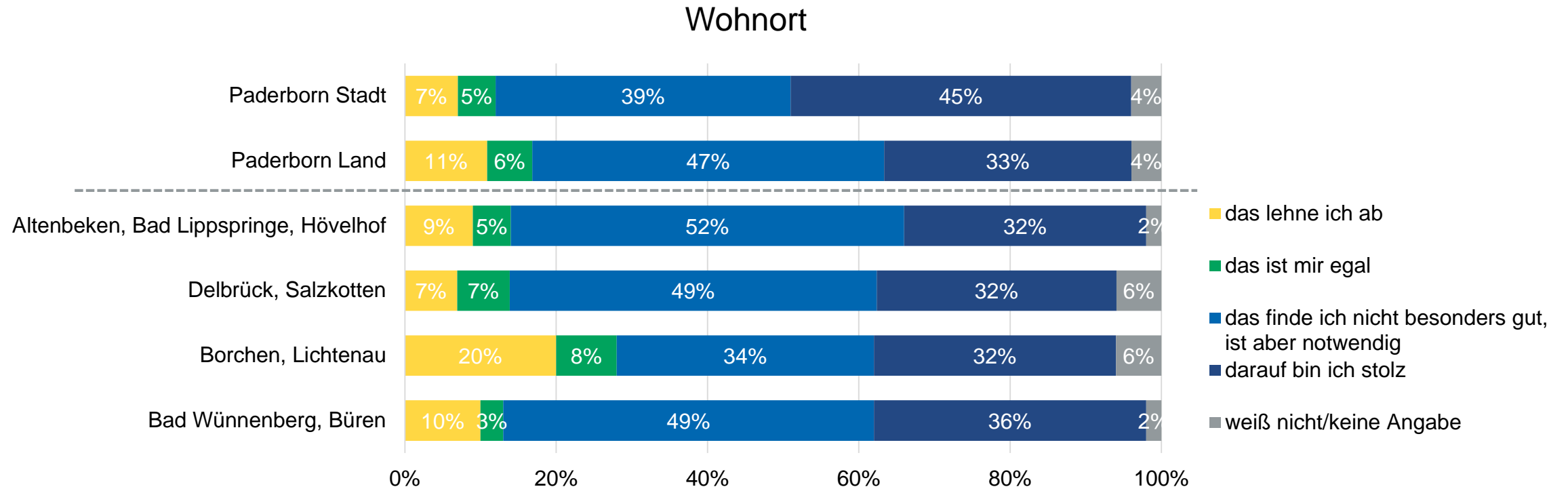


Frage 2: Im Kreis Paderborn sind die Erneuerbaren Energien – insbesondere die Windenergie – bereits stark ausgebaut worden. Damit ist der Kreis Paderborn in NRW Vorreiter bei der Nutzung Erneuerbarer Energien. Wie stehen Sie dazu?

Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Einfachnennung)

FRAGE 2: AUSBAU DER WINDENERGIE

BESONDERS POSITIVE BEWERTUNG IN DER STADT PADERBORN



Frage 2: Im Kreis Paderborn sind die Erneuerbaren Energien – insbesondere die Windenergie – bereits stark ausgebaut worden. Damit ist der Kreis Paderborn in NRW Vorreiter bei der Nutzung Erneuerbarer Energien. Wie stehen Sie dazu?

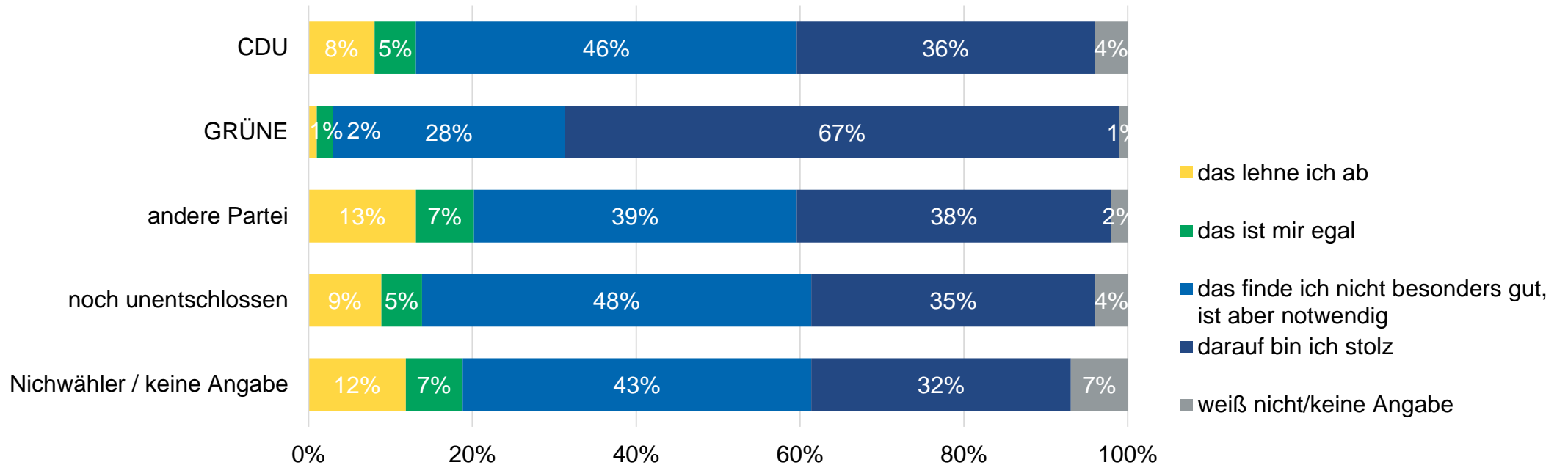
Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Einfachnennung)

FRAGE 2: AUSBAU DER WINDENERGIE

GRÜNE-WÄHLER SIND BESONDERS STOLZ AUF DEN AUSBAU



Wahlabsicht bei der Kommunalwahl

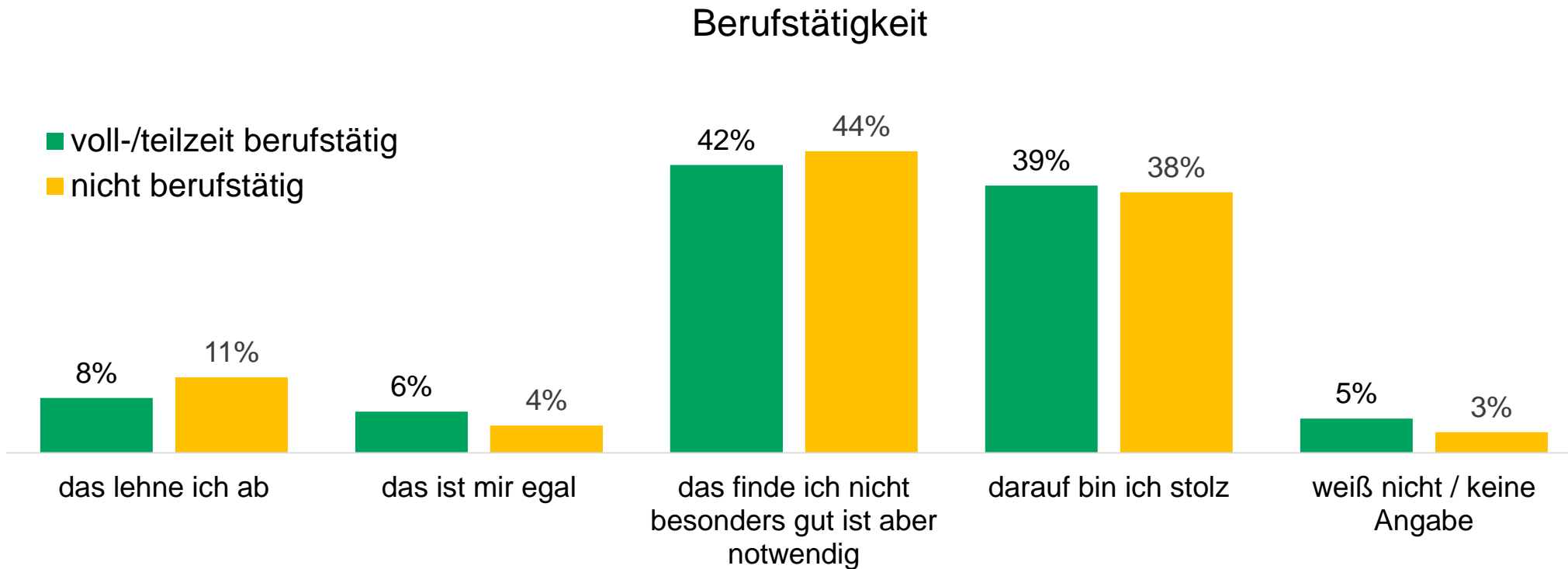


Frage 2: Im Kreis Paderborn sind die Erneuerbaren Energien – insbesondere die Windenergie – bereits stark ausgebaut worden. Damit ist der Kreis Paderborn in NRW Vorreiter bei der Nutzung Erneuerbarer Energien. Wie stehen Sie dazu?

Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Einfachnennung)

FRAGE 2: AUSBAU DER WINDENERGIE

NUR GERINGE UNTERSCHIEDE BEI (NICHT-)BERUFSTÄTIGEN

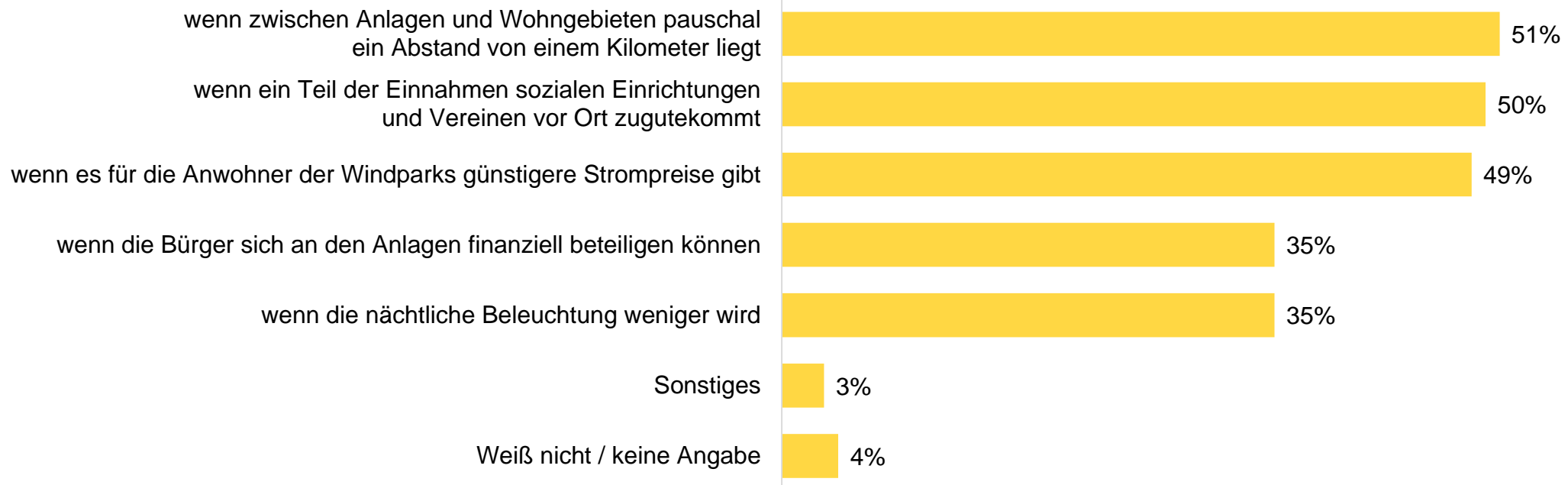


Frage 2: Im Kreis Paderborn sind die Erneuerbaren Energien – insbesondere die Windenergie – bereits stark ausgebaut worden. Damit ist der Kreis Paderborn in NRW Vorreiter bei der Nutzung Erneuerbarer Energien. Wie stehen Sie dazu?

Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Einfachnennung)

FRAGE 3: STEIGERUNG DER AKZEPTANZ

ABSTAND, SOZIALER NUTZEN UND STROMPREISE ZÄHLEN



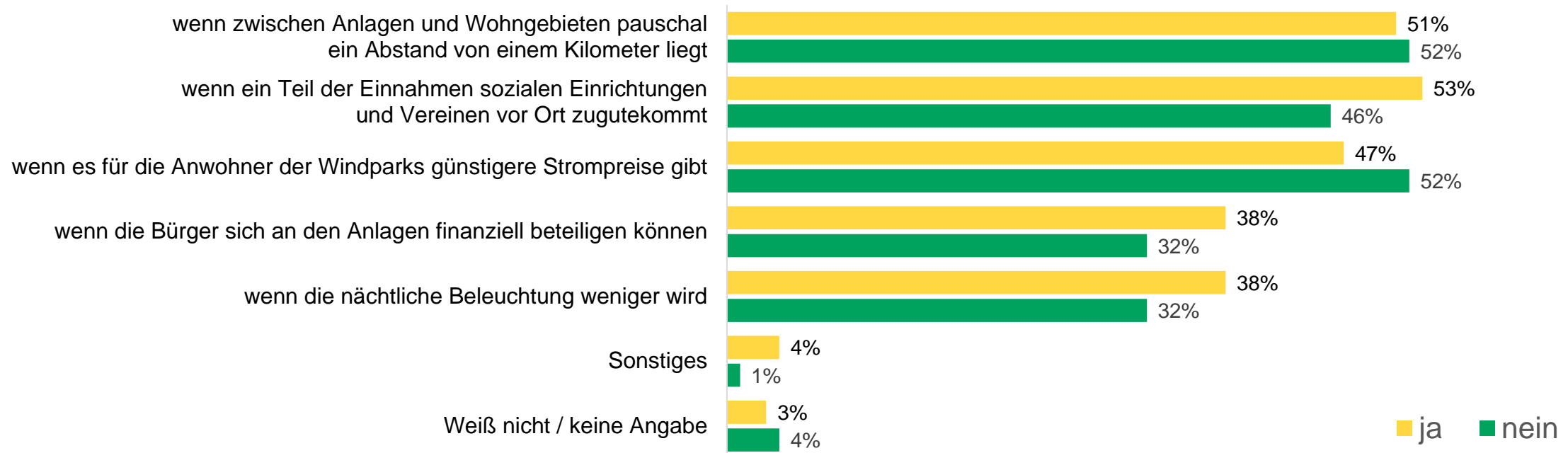
Frage 3: Welche dieser Maßnahmen würde Ihre Einstellung zur Windenergie positiv beeinflussen?

Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Mehrfachnennung)

FRAGE 3: STEIGERUNG DER AKZEPTANZ

SOZIALER ASPEKT ZÄHLT VOR ALLEM FÜR ANWOHNER

Nachbarschaft zu einer bestehenden oder geplanten Windenergie-Anlage

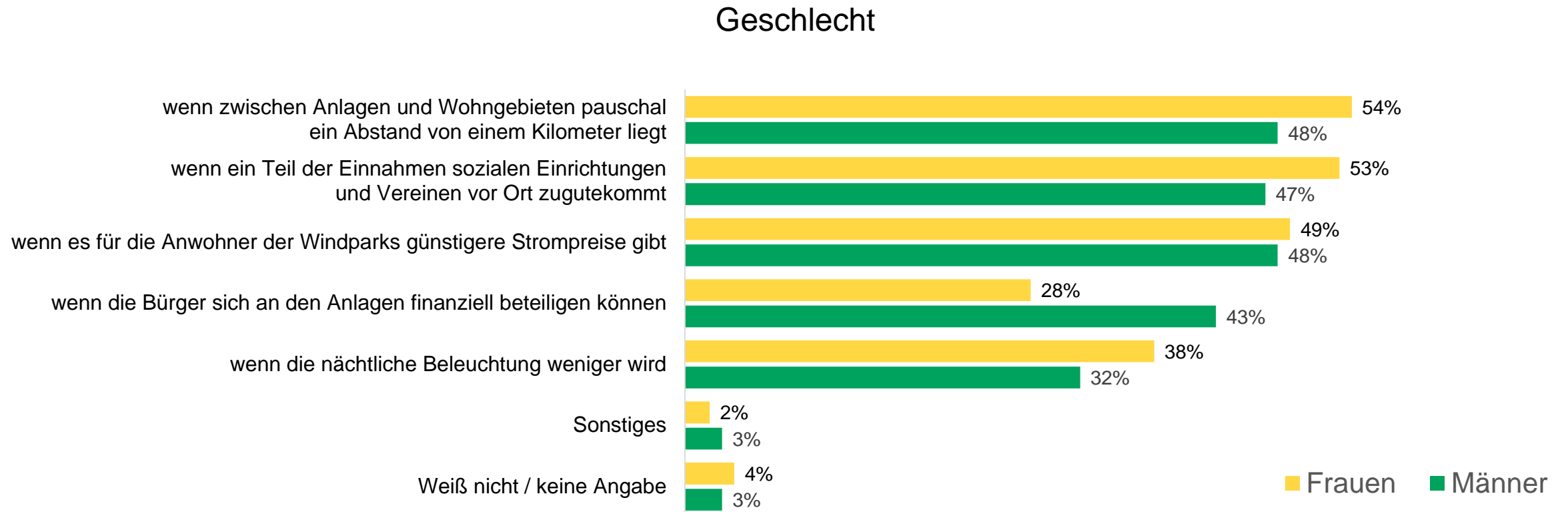


Frage 3: Welche dieser Maßnahmen würde Ihre Einstellung zur Windenergie positiv beeinflussen?

Basis: ohne weiß nicht / keine Angabe, N = 989 (Mehrfachnennung)

FRAGE 3: STEIGERUNG DER AKZEPTANZ

FRAUEN FINDEN ABSTAND UND SOZIALEN NUTZEN WICHTIG



Frage 3: Welche dieser Maßnahmen würde Ihre Einstellung zur Windenergie positiv beeinflussen?

Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Mehrfachnennung)

FRAGE 3: STEIGERUNG DER AKZEPTANZ

BESONDERS ÄLTERE WÜNSCHEN ABSTANDSREGELUNG

Altersgruppen (Jahre)	16 – 24	25 – 34	35 – 44	45 – 59	60 – 69	70 plus
wenn zwischen Anlagen und Wohngebieten pauschal ein Abstand von einem Kilometer liegt	42%	49%	54%	51%	55%	53%
wenn ein Teil der Einnahmen sozialen Einrichtungen und Vereinen vor Ort zugute kommt	51%	52%	52%	46%	43%	56%
wenn es für die Anwohner der Windparks günstigere Strompreise gibt	46%	48%	50%	50%	50%	46%
wenn die Bürger sich an den Anlagen finanziell beteiligen können	35%	38%	30%	37%	36%	32%
wenn die nächtliche Beleuchtung weniger wird	20%	37%	33%	39%	36%	35%
Sonstiges	4%	5%	1%	2%	3%	1%
Weiß nicht / keine Angabe	8%	5%	3%	3%	1%	5%

Frage 3: Welche dieser Maßnahmen würde Ihre Einstellung zur Windenergie positiv beeinflussen?

Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Mehrfachnennung)

FRAGE 3: STEIGERUNG DER AKZEPTANZ

NUR GERINGE UNTERSCHIEDE ZWISCHEN STADT UND LAND

Wohnort	Paderborn Stadt	Paderborn Land	Altenbeken, Bad Lippspringe, Hövelhof	Delbrück, Salzkotten	Borchen, Lichtenau	Bad Wünnenberg, Büren
wenn zwischen Anlagen und Wohngebieten pauschal ein Abstand von einem Kilometer liegt	50%	53%	45%	59%	47%	55%
wenn ein Teil der Einnahmen sozialen Einrichtungen und Vereinen vor Ort zugute kommt	49%	51%	44%	44%	61%	57%
wenn es für die Anwohner der Windparks günstigere Strompreise gibt	50%	47%	45%	48%	45%	49%
wenn die Bürger sich an den Anlagen finanziell beteiligen können	36%	34%	44%	33%	27%	33%
wenn die nächtliche Beleuchtung weniger wird	35%	34%	26%	35%	42%	35%
Sonstiges	3%	2%	3%	2%	3%	1%
Weiß nicht / keine Angabe	5%	3%	4%	4%	2%	3%

Frage 3: Welche dieser Maßnahmen würde Ihre Einstellung zur Windenergie positiv beeinflussen?

Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Mehrfachnennung)

FRAGE 3: STEIGERUNG DER AKZEPTANZ

GRÜNE-WÄHLER WOLLEN SOZIALEN NUTZEN



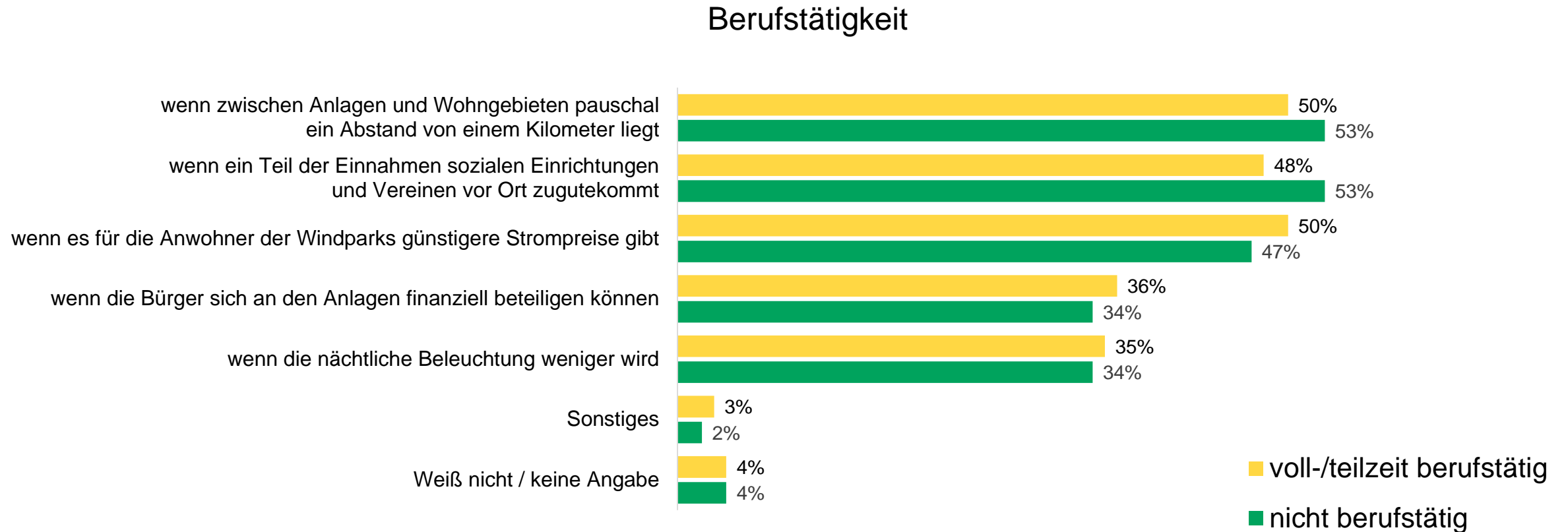
Wahlabsicht bei der Kommunalwahl	CDU	GRÜNE	Andere Partei	Noch unentschlossen	Nichtwähler / Keine Angabe
wenn zwischen Anlagen und Wohngebieten pauschal ein Abstand von einem Kilometer liegt	50%	50%	46%	54%	54%
wenn ein Teil der Einnahmen sozialen Einrichtungen und Vereinen vor Ort zugute kommt	45%	58%	42%	52%	50%
wenn es für die Anwohner der Windparks günstigere Strompreise gibt	48%	48%	48%	51%	47%
wenn die Bürger sich an den Anlagen finanziell beteiligen können	36%	40%	39%	31%	35%
wenn die nächtliche Beleuchtung weniger wird	36%	39%	30%	32%	37%
Sonstiges	2%	1%	7%	2%	3%
Weiß nicht / keine Angabe	5%	2%	3%	4%	4%

Frage 3: Welche dieser Maßnahmen würde Ihre Einstellung zur Windenergie positiv beeinflussen?

Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Mehrfachnennung)

FRAGE 3: STEIGERUNG DER AKZEPTANZ

BERUFSTÄTIGEN SIND STROMPREIS UND ABSTAND WICHTIG

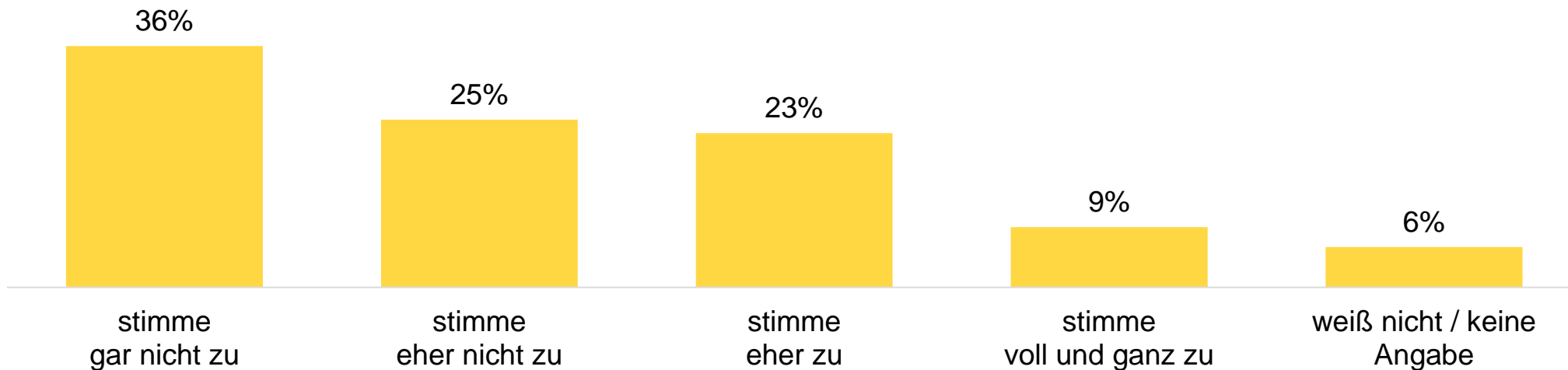


Frage 3: Welche dieser Maßnahmen würde Ihre Einstellung zur Windenergie positiv beeinflussen?

Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Mehrfachnennung)

FRAGE 4: FORSTBETRIEBE

EIN DRITTEL STIMMT WINDRÄDERN AUF SCHADENSFLÄCHEN ZU



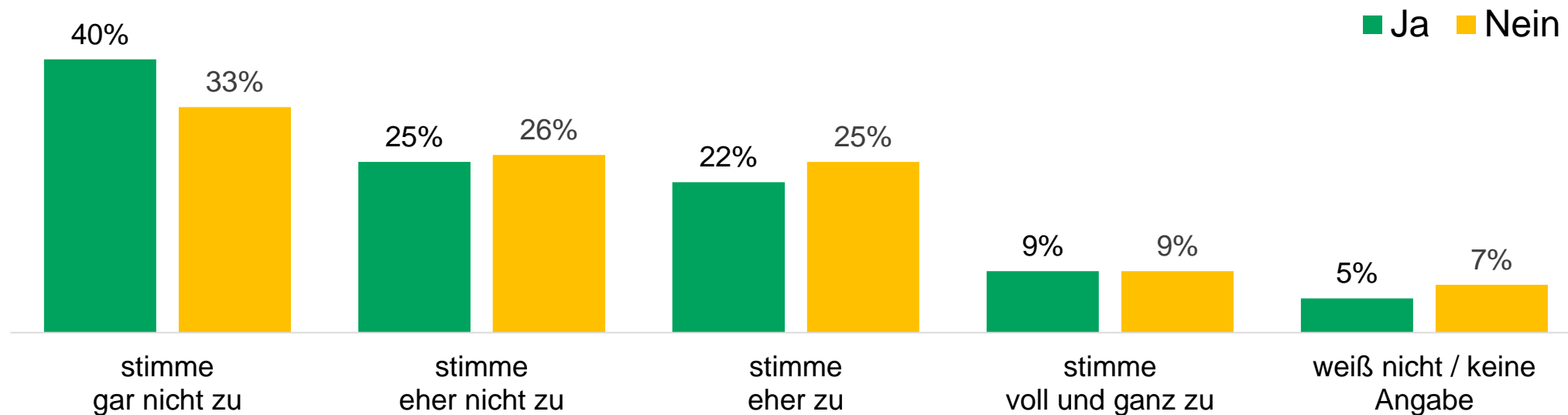
Frage 4: Klimawandel und Borkenkäfer setzen den Wirtschaftswäldern in NRW stark zu. Forstbetriebe stehen deshalb vor großen finanziellen Problemen. Was meinen Sie: Sollten die Waldbesitzer auf den betroffenen Schadensflächen Windräder errichten dürfen?

Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Einfachnennung)

FRAGE 4: FORSTBETRIEBE

ANWOHNER DER ANLAGEN SIND KRITISCHER EINGESTELLT

Nachbarschaft zu einer bestehenden oder geplanten Windenergie-Anlage



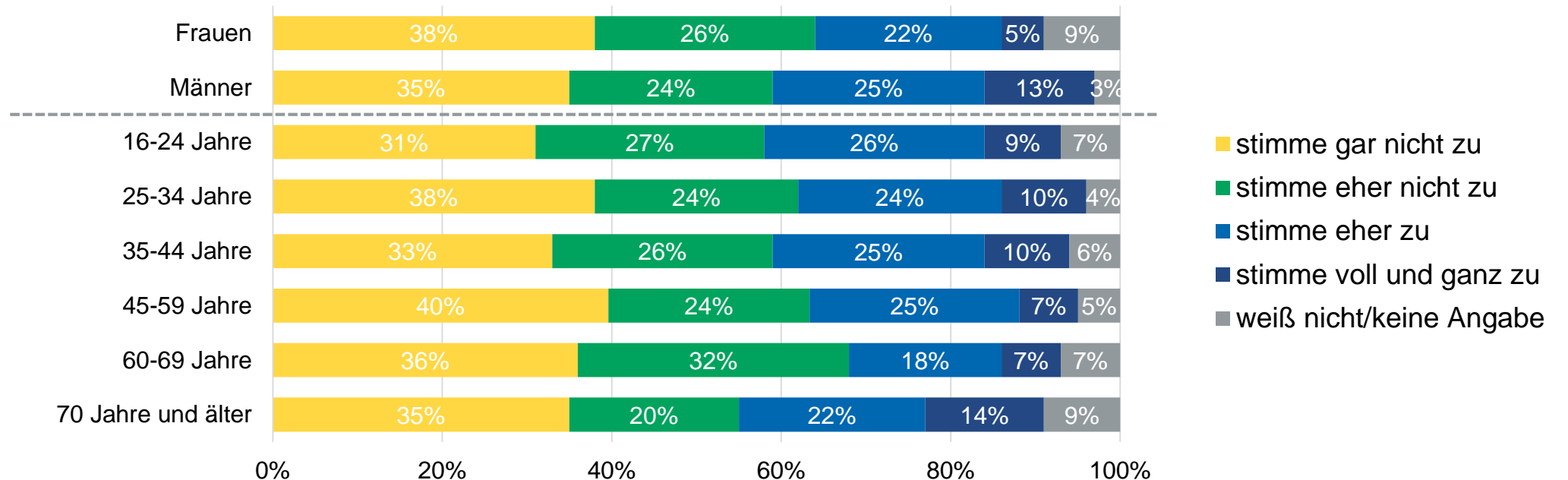
Frage 4: Klimawandel und Borkenkäfer setzen den Wirtschaftswäldern in NRW stark zu. Forstbetriebe stehen deshalb vor großen finanziellen Problemen. Was meinen Sie: Sollten die Waldbesitzer auf den betroffenen Schadensflächen Windräder errichten dürfen?

Basis: ohne weiß nicht / keine Angabe, N = 989 (Einfachnennung)

FRAGE 4: FORSTBETRIEBE

GRÖßERE ZUSTIMMUNG BEI MÄNNERN ALS BEI FRAUEN

Geschlecht und Altersgruppen

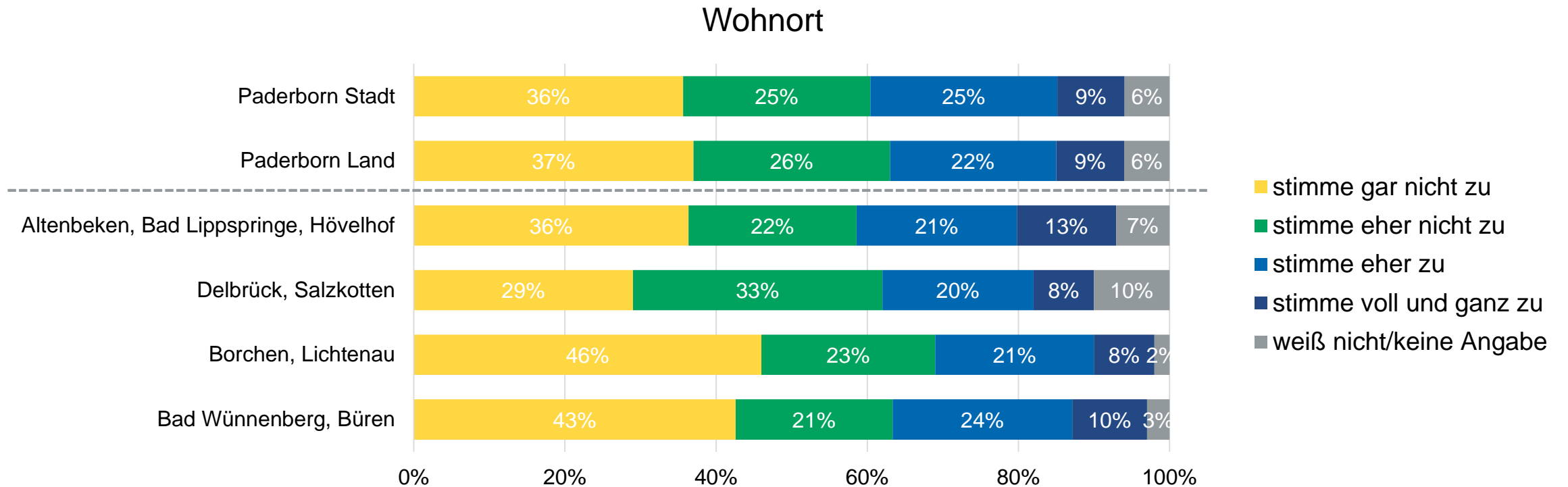


Frage 4: Klimawandel und Borkenkäfer setzen den Wirtschaftswäldern in NRW stark zu. Forstbetriebe stehen deshalb vor großen finanziellen Problemen. Was meinen Sie: Sollten die Waldbesitzer auf den betroffenen Schadensflächen Windräder errichten dürfen?

Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Einfachnennung)

FRAGE 4: FORSTBETRIEBE

HÖHERE AKZEPTANZ IN DER STADT PADERBORN

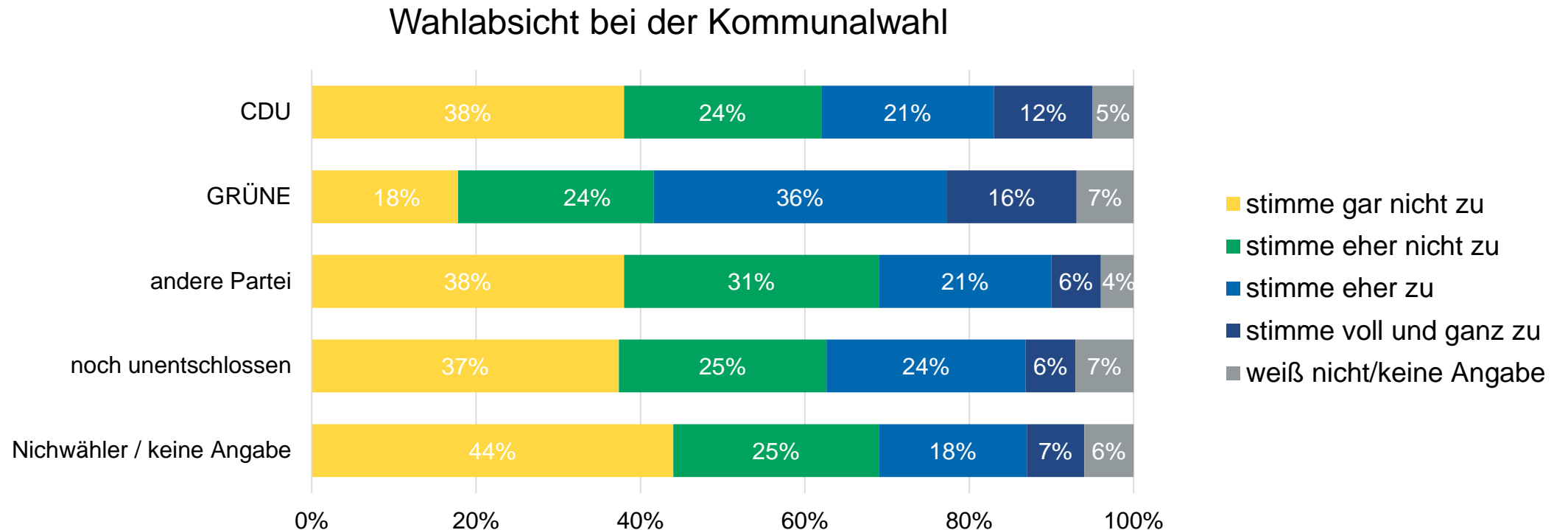


Frage 4: Klimawandel und Borkenkäfer setzen den Wirtschaftswäldern in NRW stark zu. Forstbetriebe stehen deshalb vor großen finanziellen Problemen. Was meinen Sie: Sollten die Waldbesitzer auf den betroffenen Schadensflächen Windräder errichten dürfen?

Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Einfachnennung)

FRAGE 4: FORSTBETRIEBE

GRÜNE-WÄHLER STIMMEN MEHRHEITLICH ZU



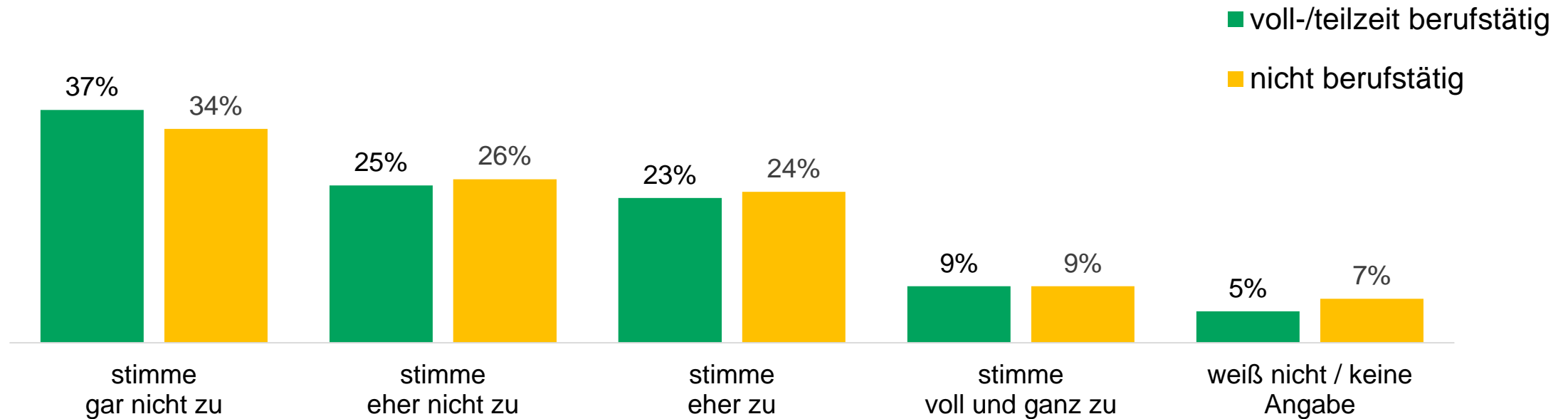
Frage 4: Klimawandel und Borkenkäfer setzen den Wirtschaftswäldern in NRW stark zu. Forstbetriebe stehen deshalb vor großen finanziellen Problemen. Was meinen Sie: Sollten die Waldbesitzer auf den betroffenen Schadensflächen Windräder errichten dürfen?

Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Einfachnennung)

FRAGE 4: FORSTBETRIEBE

BERUFSTÄTIGKEIT MACHT KEINEN UNTERSCHIED

Berufstätigkeit

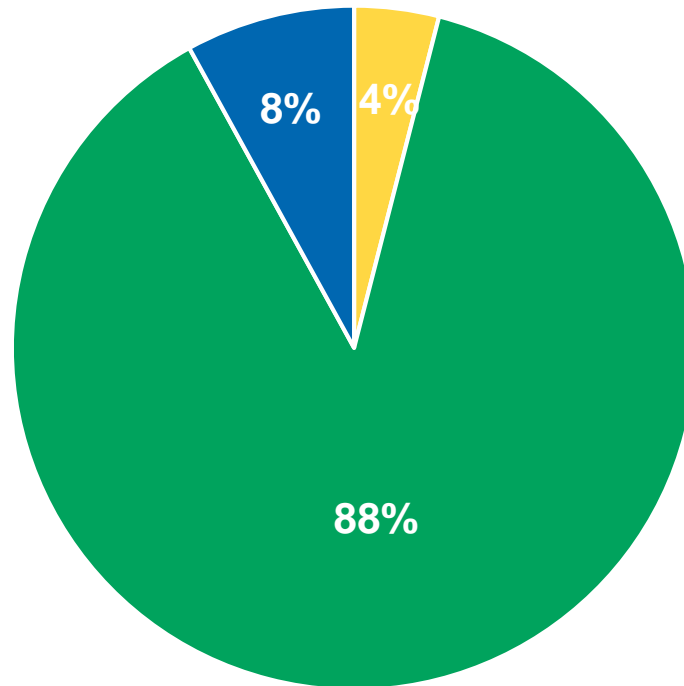


Frage 4: Klimawandel und Borkenkäfer setzen den Wirtschaftswäldern in NRW stark zu. Forstbetriebe stehen deshalb vor großen finanziellen Problemen. Was meinen Sie: Sollten die Waldbesitzer auf den betroffenen Schadensflächen Windräder errichten dürfen?

Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Einfachnennung)

FRAGE 5: PRODUKTION VON WASSERSTOFF

SEHR DEUTLICHE MEHRHEIT FÜR HEIMISCHE PRODUKTION



- Wasserstoff sollten wir aus dem Ausland importieren
- Wasserstoff sollten wir hier in Deutschland produzieren
- weiß nicht / keine Angabe

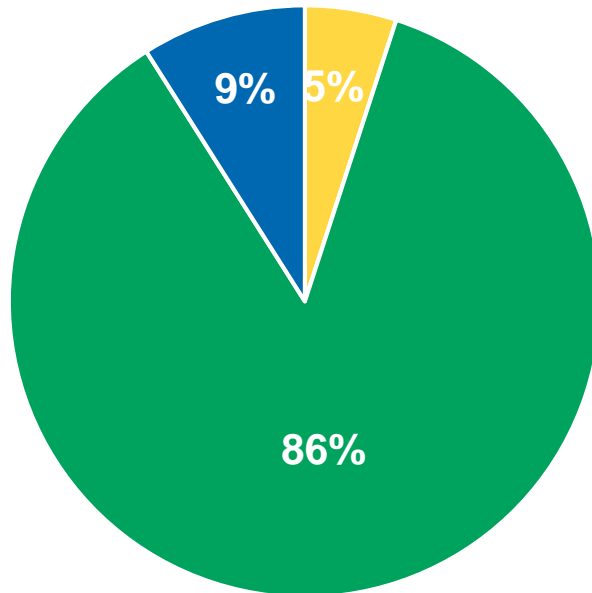
Frage 5: Wasserstoff zählt als Energieträger der Zukunft. Um ihn klimafreundlich zu produzieren, werden in Zukunft mehr Erneuerbare-Energien-Anlagen benötigt. Was denken Sie: Wo sollte Wasserstoff vorrangig produziert werden, wenn dafür die Erneuerbaren Energien weiter ausgebaut werden müssen?

Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Einfachnennung)

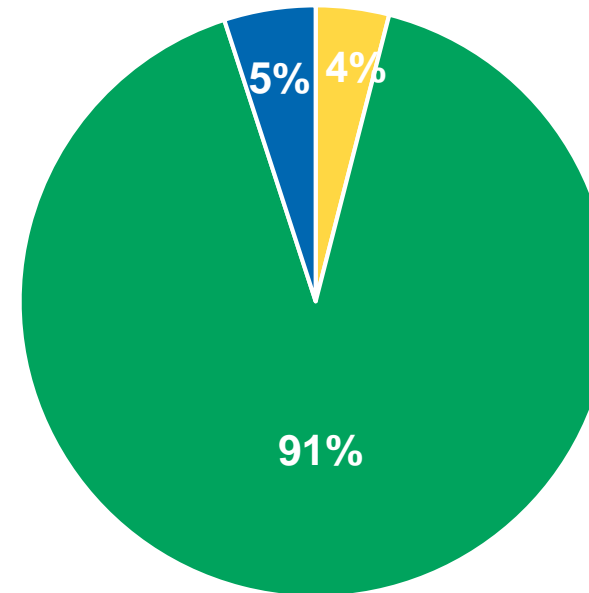
FRAGE 5: PRODUKTION VON WASSERSTOFF

AUCH ANWOHNER WOLLEN PRODUKTION IN DEUTSCHLAND

Nachbarschaft zu bestehender
oder geplanter Windenergie-Anlage



Keine Nachbarschaft zu bestehender
oder geplanter Windenergie-Anlage



- Wasserstoff sollten wir aus dem Ausland importieren
- Wasserstoff sollten wir hier in Deutschland produzieren
- weiß nicht / keine Angabe

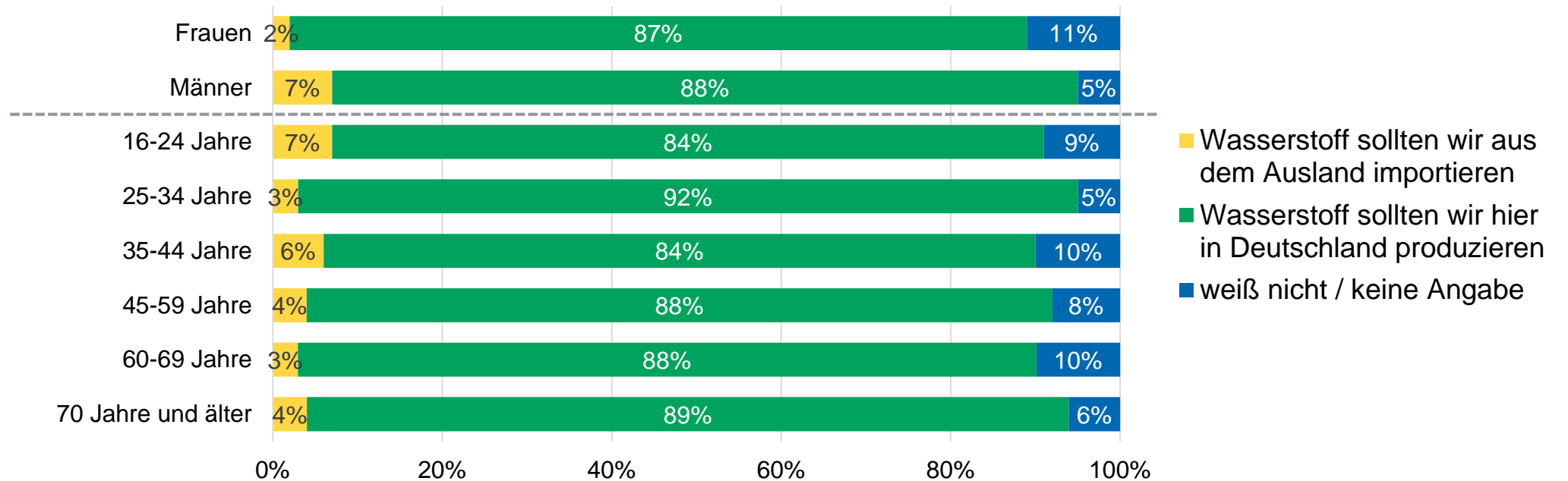
Frage 5: Wasserstoff zählt als Energieträger der Zukunft. Um ihn klimafreundlich zu produzieren, werden in Zukunft mehr Erneuerbare-Energien-Anlagen benötigt. Was denken Sie: Wo sollte Wasserstoff vorrangig produziert werden, wenn dafür die Erneuerbaren Energien weiter ausgebaut werden müssen?

Basis: ohne weiß nicht / keine Angabe, N = 989 (Einfachnennung)

FRAGE 5: PRODUKTION VON WASSERSTOFF

GROÙE ZUSTIMMUNG BEI FRAUEN UND MÄNNERN

Geschlecht und Altersgruppen

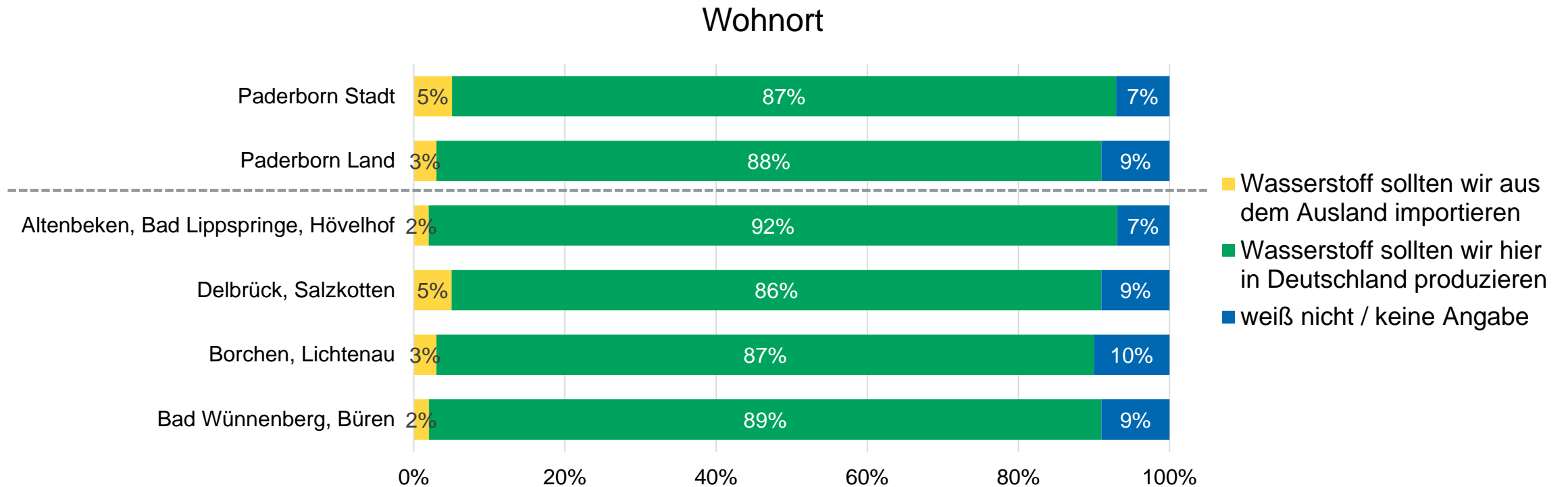


Frage 5: Wasserstoff zählt als Energieträger der Zukunft. Um ihn klimafreundlich zu produzieren werden in Zukunft mehr Erneuerbare-Energien-Anlagen benötigt. Was denken Sie: Wo sollte Wasserstoff vorrangig produziert werden, wenn dafür die Erneuerbaren Energien weiter ausgebaut werden müssen?

Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Einfachnennung)

FRAGE 5: PRODUKTION VON WASSERSTOFF

MEHR ALS 85 PROZENT ZUSTIMMUNG IN SÄMTLICHEN ORTEN



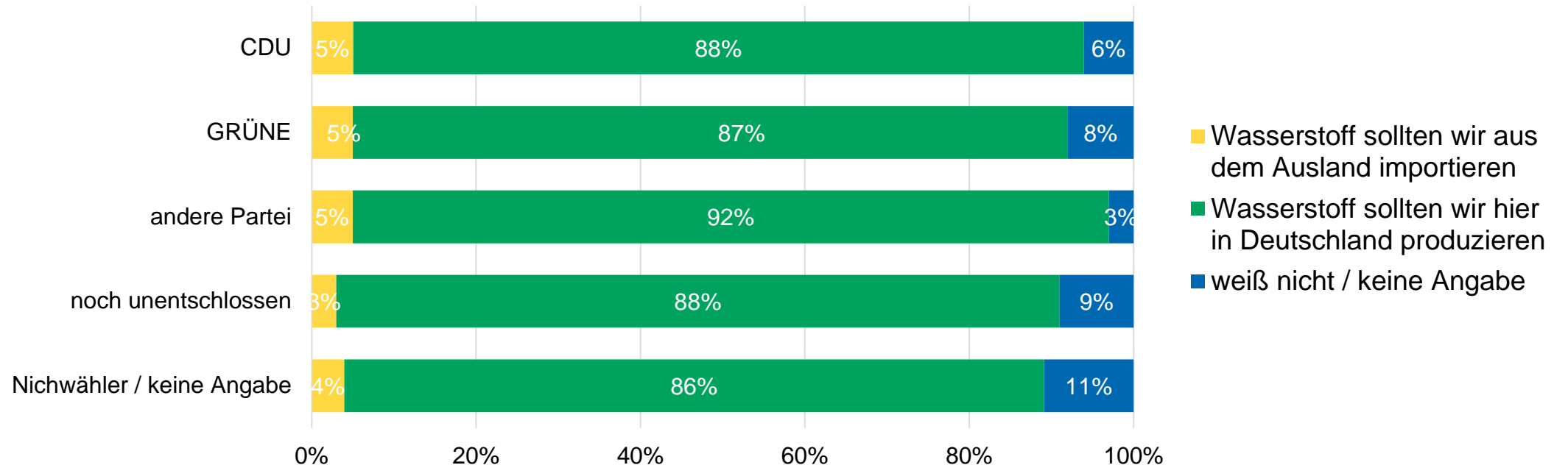
Frage 5: Wasserstoff zählt als Energieträger der Zukunft. Um ihn klimafreundlich zu produzieren werden in Zukunft mehr Erneuerbare-Energien-Anlagen benötigt. Was denken Sie: Wo sollte Wasserstoff vorrangig produziert werden, wenn dafür die Erneuerbaren Energien weiter ausgebaut werden müssen?

Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Einfachnennung)

FRAGE 5: PRODUKTION VON WASSERSTOFF

WÄHLER ALLER PARTEIEN FÜR PRODUKTION IN DEUTSCHLAND

Wahlabsicht bei der Kommunalwahl



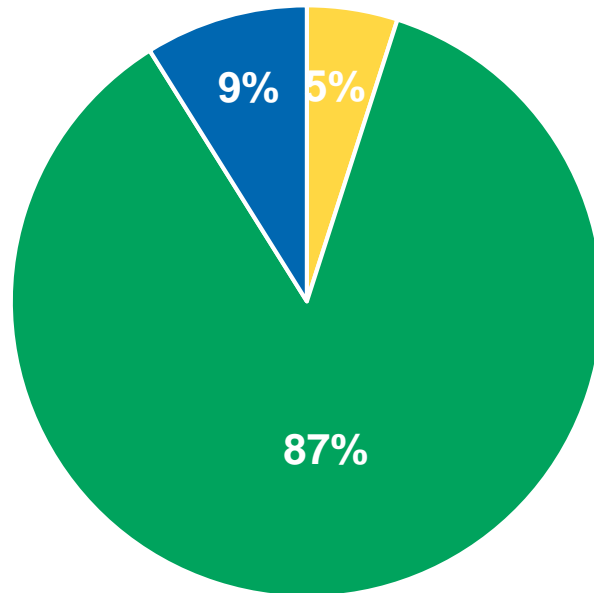
Frage 5: Wasserstoff zählt als Energieträger der Zukunft. Um ihn klimafreundlich zu produzieren werden in Zukunft mehr Erneuerbare-Energien-Anlagen benötigt. Was denken Sie: Wo sollte Wasserstoff vorrangig produziert werden, wenn dafür die Erneuerbaren Energien weiter ausgebaut werden müssen?

Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Einfachnennung)

FRAGE 5: PRODUKTION VON WASSERSTOFF

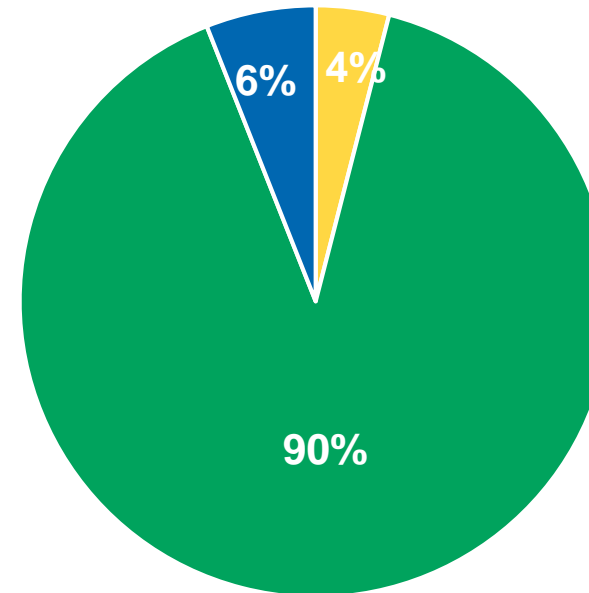
NICHT BERUFSTÄTIGE STIMMEN NOCH DEUTLICHER ZU

voll-/teilzeit berufstätig



- Wasserstoff sollten wir aus dem Ausland importieren
- Wasserstoff sollten wir hier in Deutschland produzieren
- weiß nicht / keine Angabe

nicht berufstätig

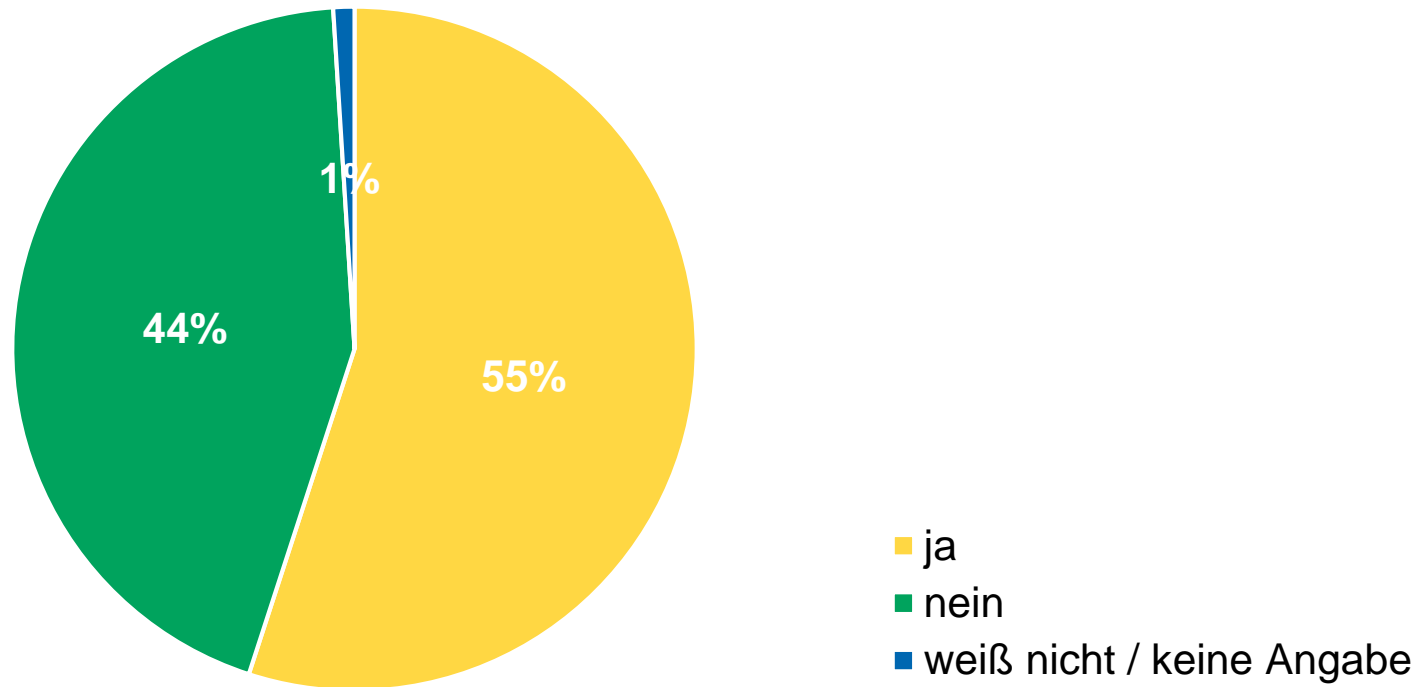


Frage 5: Wasserstoff zählt als Energieträger der Zukunft. Um ihn klimafreundlich zu produzieren werden in Zukunft mehr Erneuerbare-Energien-Anlagen benötigt. Was denken Sie: Wo sollte Wasserstoff vorrangig produziert werden, wenn dafür die Erneuerbaren Energien weiter ausgebaut werden müssen?

Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Einfachnennung)

FRAGE 6: NACHBARSCHAFT ZUR ANLAGE

GUT DIE HÄLFTE DER BEFRAGTEN WOHT NEBEN EINER ANLAGE



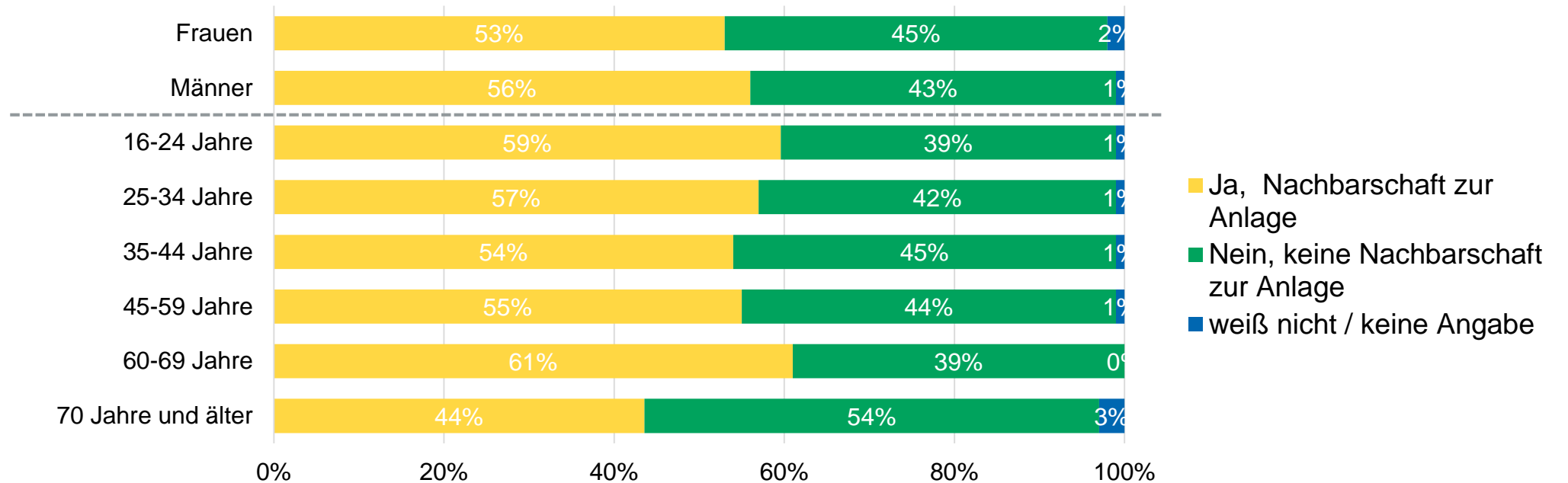
Frage 6: Wohnen Sie bereits in Nachbarschaft zu einer oder mehreren Windenergieanlagen, oder werden dort aktuell solche Anlagen geplant?

Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Einfachnennung)

FRAGE 6: NACHBARSCHAFT ZUR ANLAGE

HÖCHSTER WERT IN DER ALTERSGRUPPE 60-69 JAHRE

Geschlecht und Altersgruppen

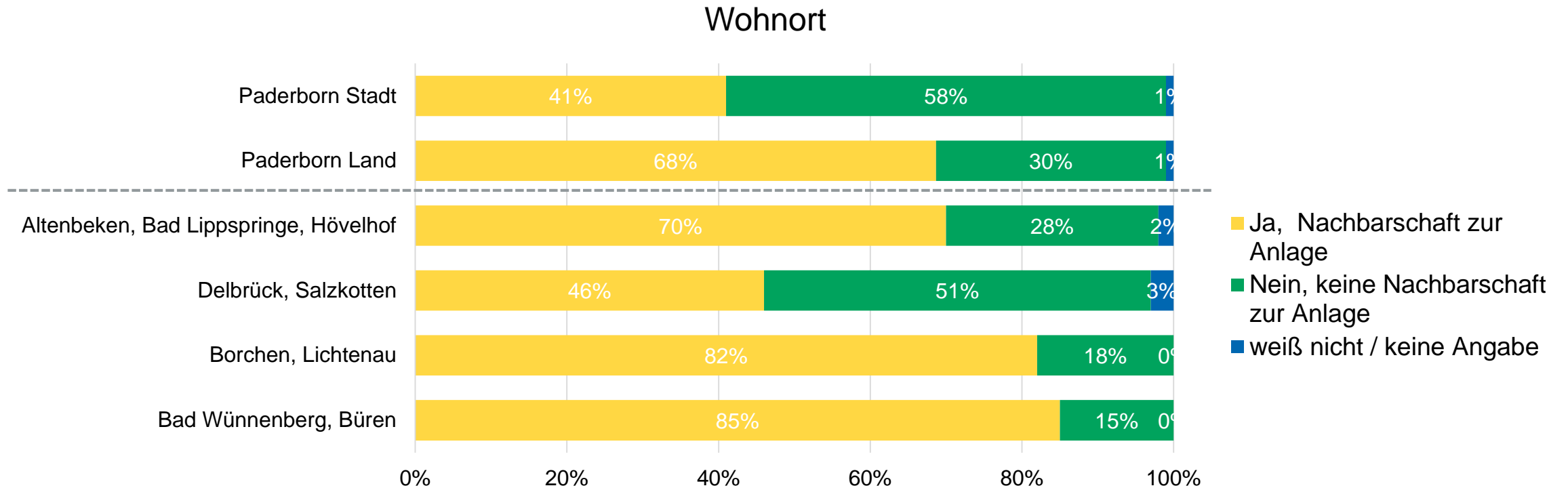


Frage 6: Wohnen Sie bereits in Nachbarschaft zu einer oder mehreren Windenergieanlagen, oder werden dort aktuell solche Anlagen geplant?

Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Einfachnennung)

FRAGE 6: NACHBARSCHAFT ZUR ANLAGE

GERINGSTER WERT IN DER STADT PADERBORN



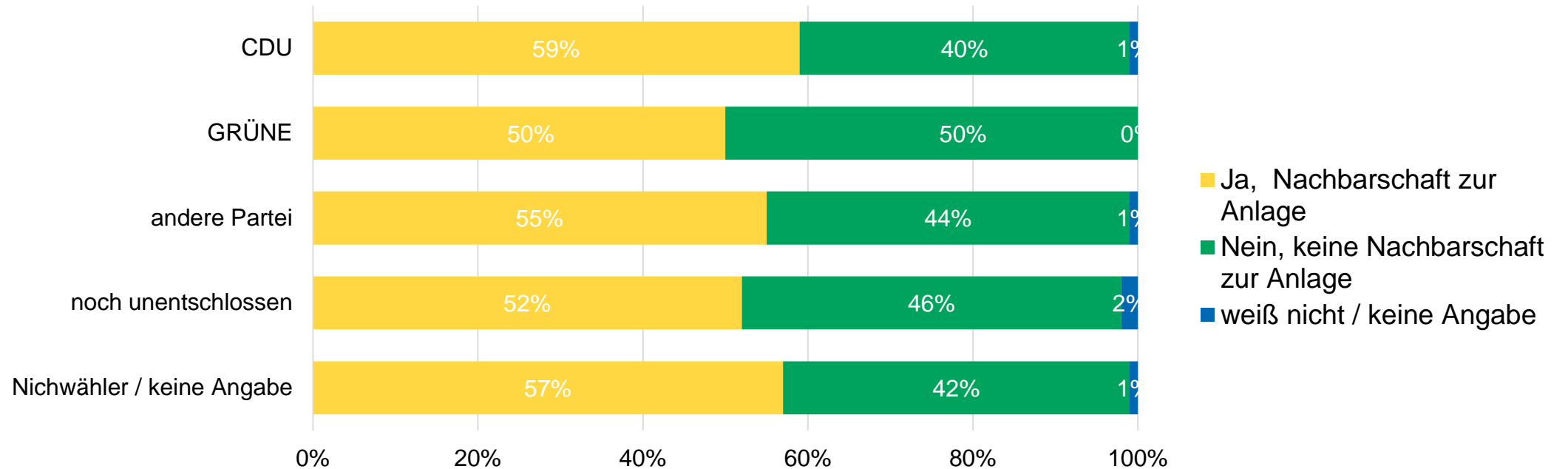
Frage 6: Wohnen Sie bereits in Nachbarschaft zu einer oder mehreren Windenergieanlagen, oder werden dort aktuell solche Anlagen geplant?

Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Einfachnennung)

FRAGE 6: NACHBARSCHAFT ZUR ANLAGE

CDU-WÄHLER WOHNEN AM HÄUFIGSTEN NEBEN ANLAGEN

Wahlabsicht bei der Kommunalwahl



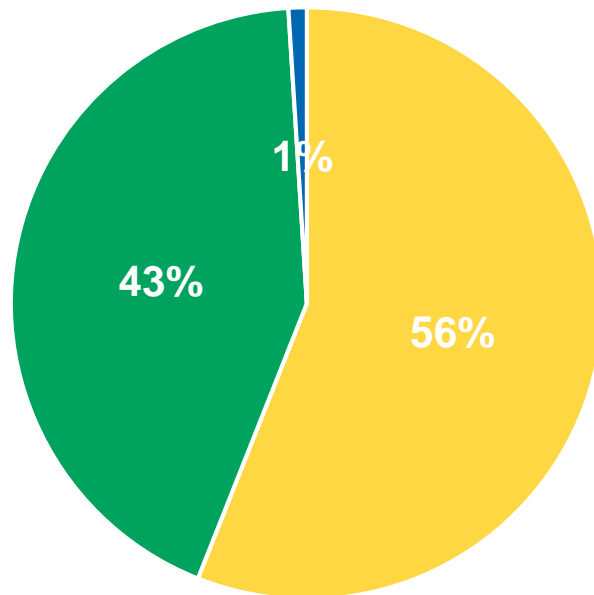
Frage 6: Wohnen Sie bereits in Nachbarschaft zu einer oder mehreren Windenergieanlagen, oder werden dort aktuell solche Anlagen geplant?

Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Einfachnennung)

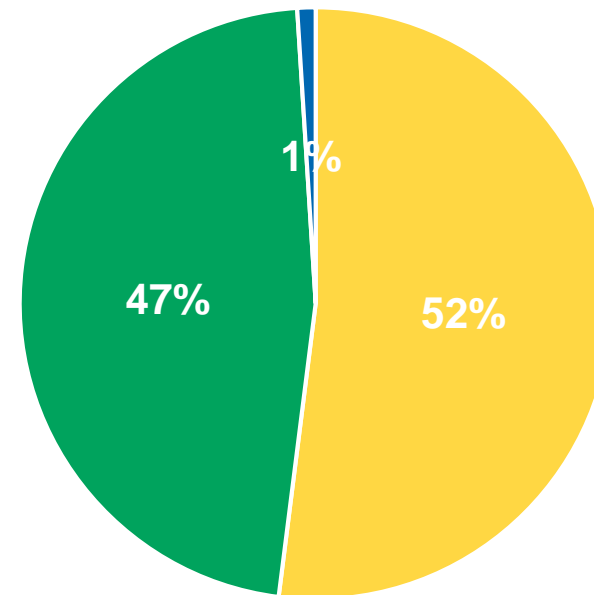
FRAGE 6: NACHBARSCHAFT ZUR ANLAGE

NICHT-BERUFSTÄTIGE WOHNEN SELTENER NEBEN ANLAGEN

Voll-/teilzeit berufstätig



nicht berufstätig



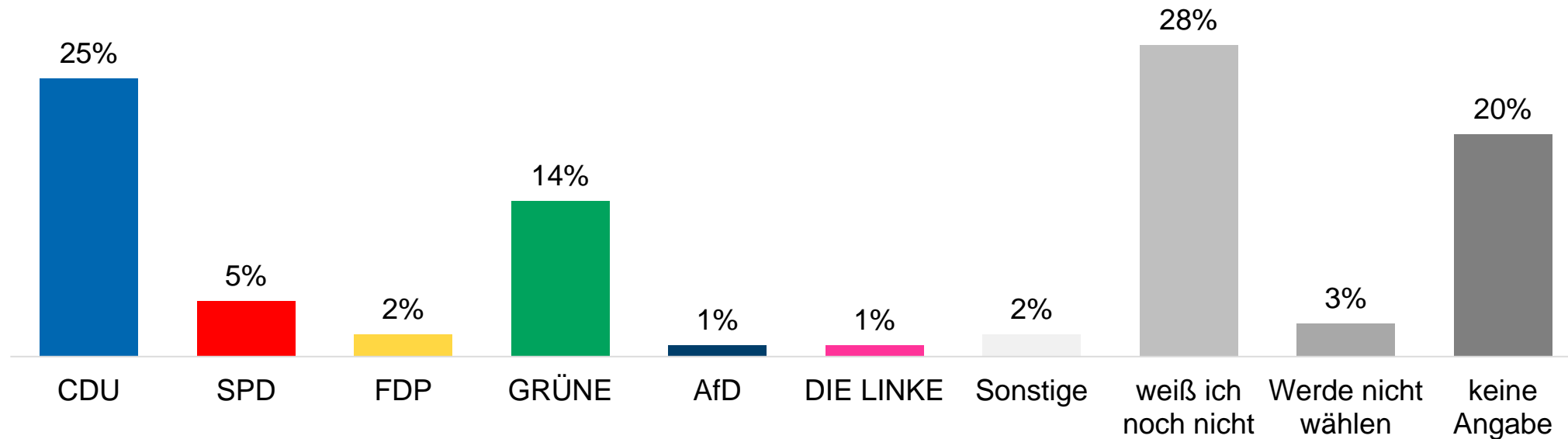
- ja
- nein
- weiß nicht / keine Angabe

Frage 6: Wohnen Sie bereits in Nachbarschaft zu einer oder mehreren Windenergieanlagen, oder werden dort aktuell solche Anlagen geplant?

Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Einfachnennung)

FRAGE 7: WAHLABSICHT KOMMUNALWAHL

DIE HÄLFTE IST UNENTSCHLOSSEN ODER MACHT KEINE ANGABE

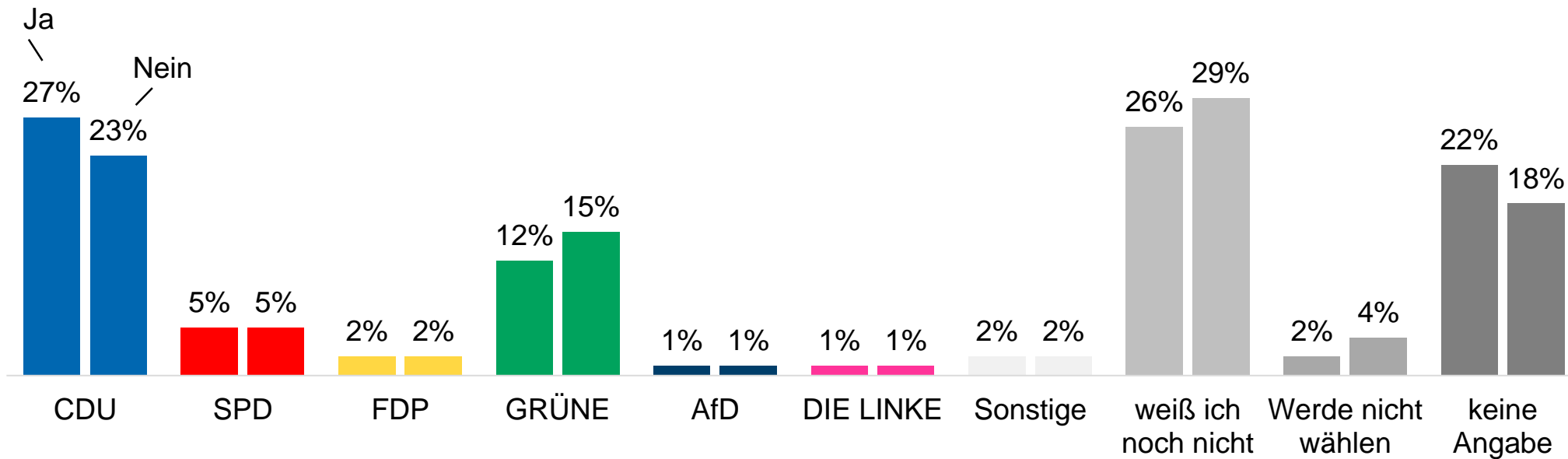


Frage 7: Nun noch eine Frage zur Kommunalwahl im September. Wenn die Wahl bereits am nächsten Sonntag wäre, welche Partei würden Sie wahrscheinlich wählen?
Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Einfachnennung)

FRAGE 7: WAHLABSICHT KOMMUNALWAHL

ANLAGEN-ANWOHNER WÄHLEN HÄUFIGER CDU

Nachbarschaft zu einer bestehenden oder geplanten Windenergie-Anlage

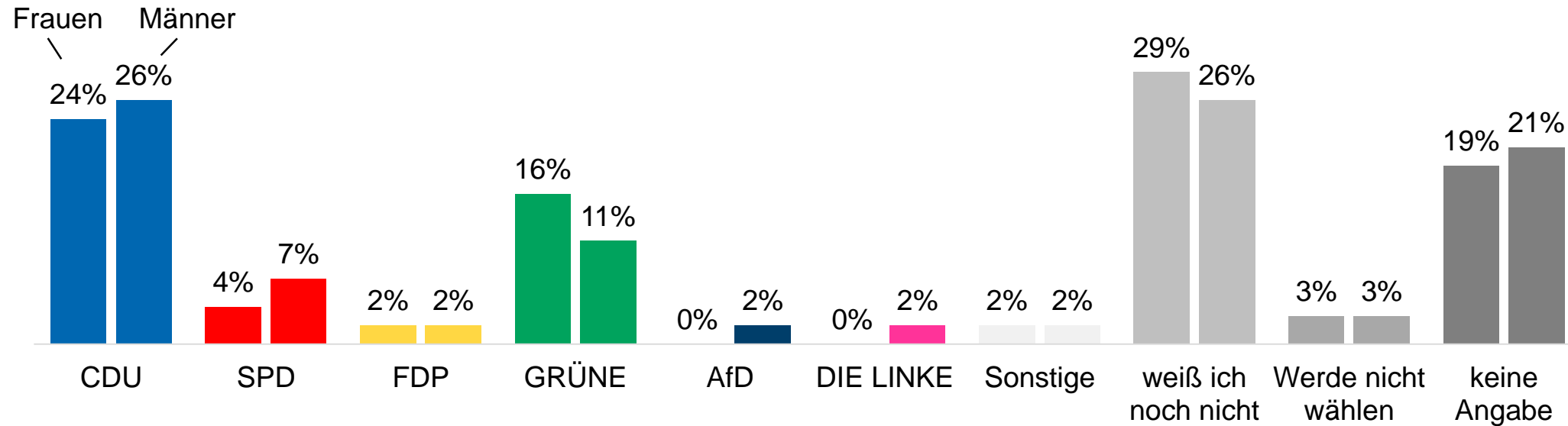


Frage 7: Nun noch eine Frage zur Kommunalwahl im September. Wenn die Wahl bereits am nächsten Sonntag wäre, welche Partei würden Sie wahrscheinlich wählen?
Basis: ohne weiß nicht / keine Angabe, N = 989 (Einfachnennung)

FRAGE 7: WAHLABSICHT KOMMUNALWAHL

BEI DEN FRAUEN SCHNEIDEN DIE GRÜNEN BESONDERS GUT AB

Geschlecht



Frage 7: Nun noch eine Frage zur Kommunalwahl im September. Wenn die Wahl bereits am nächsten Sonntag wäre, welche Partei würden Sie wahrscheinlich wählen?
Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Einfachnennung)

FRAGE 7: WAHLABSICHT KOMMUNALWAHL

IN DER ALTERSGRUPPE 70PLUS DOMINIERT DIE CDU



Altersgruppen (Jahre)	16 – 24	25 – 34	35 – 44	45 – 59	60 – 69	70 plus
CDU	22%	23%	25%	20%	25%	38%
SPD	9%	7%	6%	6%	3%	1%
FDP	1%	3%	2%	2%	1%	2%
GRÜNE	16%	11%	15%	12%	19%	11%
AfD	4%	0%	1%	1%	1%	1%
DIE LINKE	0%	1%	1%	2%	2%	0%
Sonstige	3%	1%	1%	2%	1%	1%
weiß ich noch nicht	30%	31%	27%	31%	22%	21%
Werde nicht wählen	3%	2%	4%	3%	3%	2%
keine Angabe	12%	21%	18%	21%	21%	23%

Frage 7: Nun noch eine Frage zur Kommunalwahl im September. Wenn die Wahl bereits am nächsten Sonntag wäre, welche Partei würden Sie wahrscheinlich wählen?
Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Einfachnennung)

FRAGE 7: WAHLABSICHT KOMMUNALWAHL

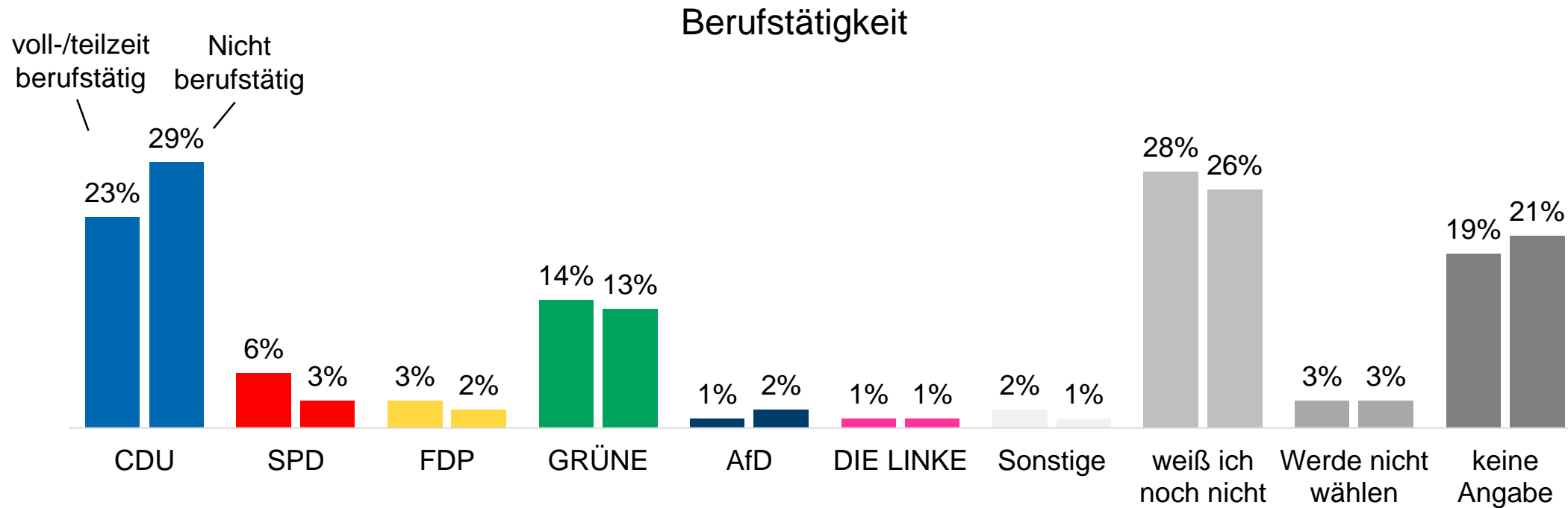
GRÜNE MIT HOHEM ANTEIL IN DER STADT PADERBORN

Wohnort	Paderborn Stadt	Paderborn Land	Altenbeken, Bad Lippspringe, Hövelhof	Delbrück, Salzkotten	Borchen, Lichtenau	Bad Wünnenberg, Büren
CDU	22%	28%	30%	25%	22%	36%
SPD	5%	6%	8%	5%	7%	2%
FDP	2%	2%	4%	1%	2%	3%
GRÜNE	17%	10%	13%	8%	11%	9%
AfD	1%	1%	2%	1%	0%	1%
DIE LINKE	1%	1%	0%	2%	2%	1%
Sonstige	2%	2%	2%	1%	2%	1%
weiß ich noch nicht	29%	26%	21%	28%	29%	27%
Werde nicht wählen	3%	3%	5%	4%	1%	1%
keine Angabe	19%	21%	15%	25%	24%	18%

Frage 7: Nun noch eine Frage zur Kommunalwahl im September. Wenn die Wahl bereits am nächsten Sonntag wäre, welche Partei würden Sie wahrscheinlich wählen?
Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Einfachnennung)

FRAGE 7: WAHLABSICHT KOMMUNALWAHL

NICHT BERUFSTÄTIGE WÄHLEN EHER CDU



Frage 7: Nun noch eine Frage zur Kommunalwahl im September. Wenn die Wahl bereits am nächsten Sonntag wäre, welche Partei würden Sie wahrscheinlich wählen?
 Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Einfachnennung)

Geschlecht

weiblich	50%
männlich	50%

Berufstätigkeit

ja	68%
nein	32%

Alter (Jahre)

16-24	7%
25-34	20%
35-44	18%
45-59	26%
60-69	15%
70 plus	14%

Region

Paderborn Stadt	49%
Paderborn Land	51%
Altenbeken, Bad Lippspringe, Hövelhof	11%
Delbrück, Salzkotten	17%
Borchen, Lichtenau	10%
Bad Wünnenberg, Büren	13%

Statistik

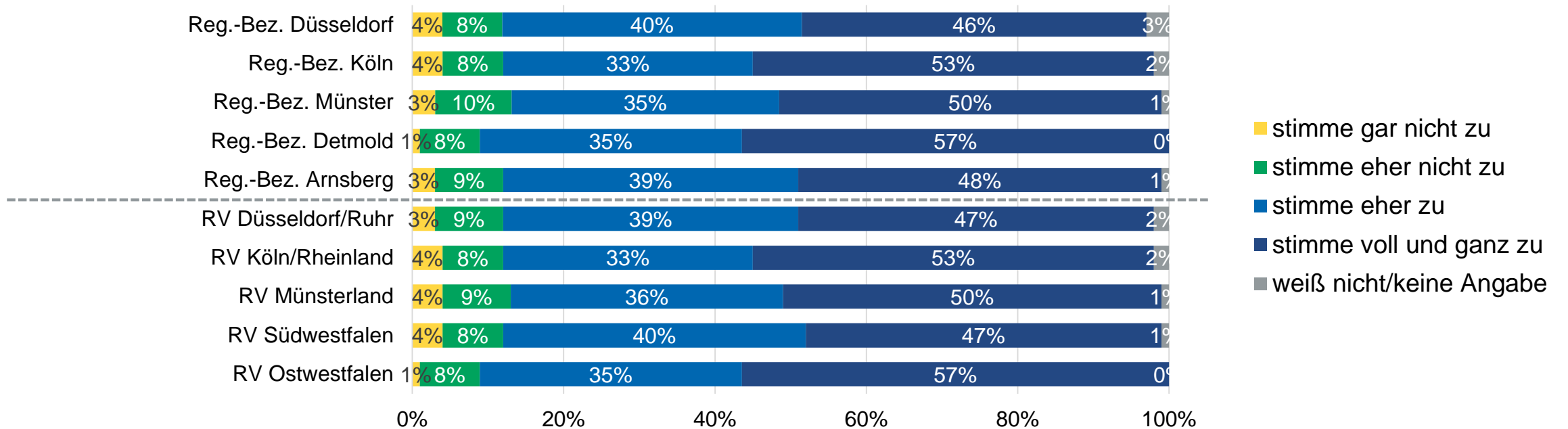
Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Einfachnennung)

NRW-UMFRAGE - FRAGE 1 : ERNEUERBARE ENERGIEN

ZUSTIMMUNG IN OWL AM HÖCHSTEN



Wohnort



Frage 1: Inwieweit stimmen Sie folgender Aussage zu: „Unsere Energieversorgung sollte so schnell wie möglich vollständig auf Erneuerbaren Energien basieren.“

Basis: alle Befragten, N = 1.000 (Einfachnennung)